GEMÄLDE ALTER MEISTER



VERSTEIGERUNG AM 22. NOVEMBER 1932

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

BERLIN W 35, POTSDAMER STRASSE 122 a-b

KATALOG 2060

GEMÄLDE ALTER MEISTER

AUS DEM BESITZ DER BANK FÜR DEUTSCHE BEAMTE

UND AUS VERSCHIEDENEM PRIVATBESITZ

AUSSTELLUNG

FREITAG, DEN 18. NOVEMBER 1932
VON 10 BIS 2 UND 3 BIS 6 UHR

SONNABEND, DEN 19. NOVEMBER 1932
VON 10 BIS 2 UND 3 BIS 5 UHR

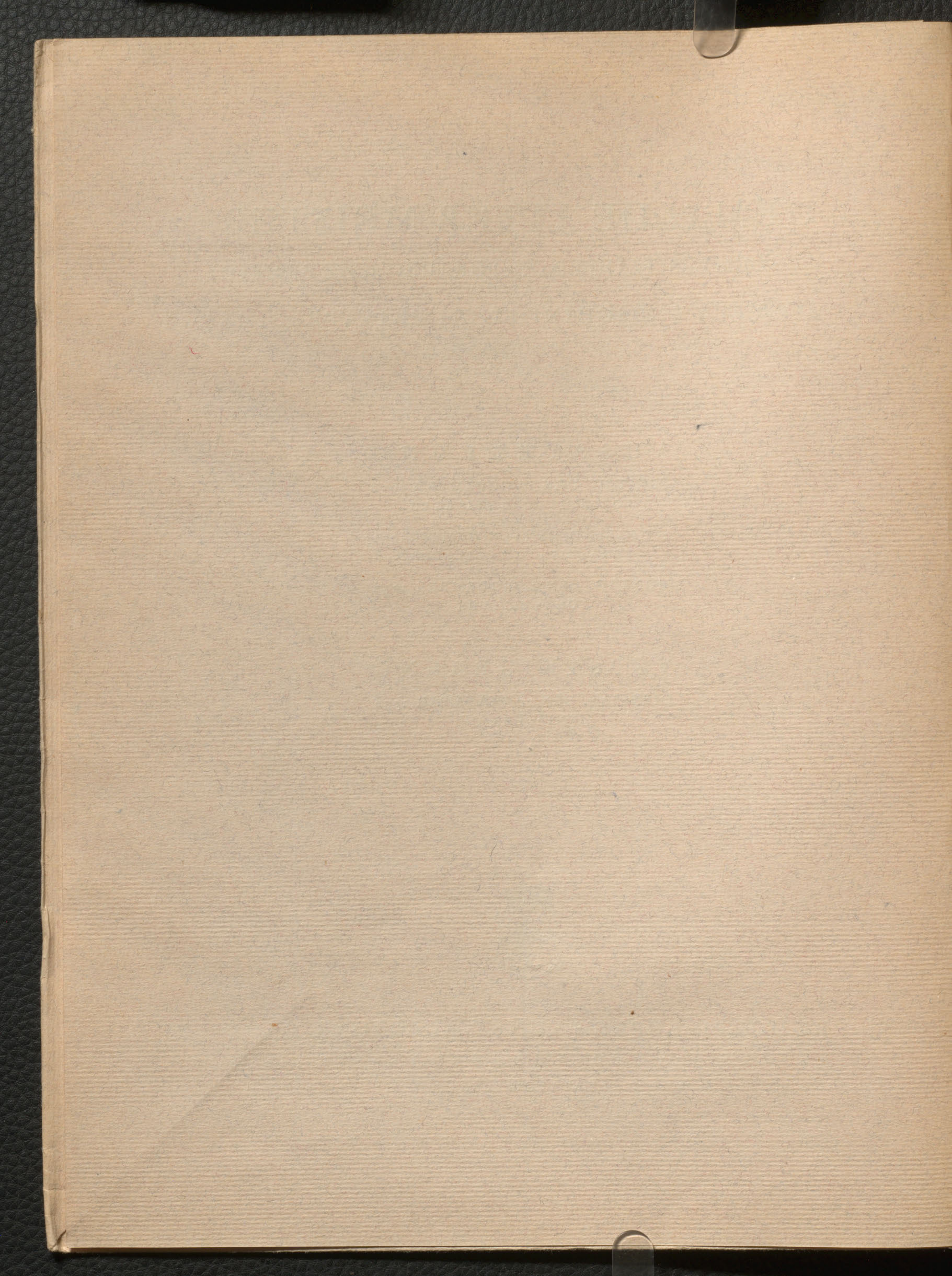
MONTAG, DEN 21. NOVEMBER 1932
VON 10 BIS 2 UHR

VERSTEIGERUNG

DIENSTAG, DEN 22. NOVEMBER 1932
VON 10 UHR AB



RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS
BERLIN W 35 / POTSDAMER STRASSE 122a-b
KATALOG 2060



KÜNSTLER-VERZEICHNIS

VERKAUFSBEDINGUNGEN

1. Die Versteigerung erfolgt gegen sofortige Barzahlung in Reichsmark. (Eine Reichsmark = 1/2790 Kilo Feingold.) Verspätete Zahlungen sind bankmäßig zu verzinsen und etwaige entstandene Schäden zu ersetzen.
   Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über, so daß das Kunst-Auctions-Haus für etwaige Beschädigungen, Verluste oder Verwechslungen nicht verantwortlich ist.
   Erfolgt die Abholung nicht innerhalb 4 Tagen nach Schluß der Versteigerung, so hat das Kunst-Auctions-Haus ohne weiteres das Recht, dem Käufer auf dessen Kosten und Gefahr die gekauften Gegenstände zuzusenden oder sie bei sich oder einem Dritten lagern zu lassen, oder bei ihm passender Gelegenheit zum Meistgebot zu versteigern.
2. Bis zu 100 M. wird um mindestens 1 M., über 100 M. um mindestens 5 M. gesteigert.
3. Die Gegenstände werden so versteigert, wie sie im Augenblick des Zuschlages sind. Mängelrügen sind deshalb ausgeschlossen; insbesondere werden daher auch Katalogzuschreibungen ebensowenig gewährleistet wie die Vollständigkeit und Erhaltung einzelner Bücher und Werke. Erhebliche Beschädigungen sind angegeben, soweit sie bei der Katalogisierung bemerkt werden. Die Nichtangabe verbürgt aber keinesfalls das Nichtvorhandensein einer Beschädigung.
4. Angegebene Maße verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
5. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
6. Zur Zuschlagsumme wird ein Aufgeld von 15% vom Käufer erhoben.
7. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
8. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. (Ges. v. 10. Juli 1902.)
9. Ausschließlicher Gerichtsstand: Amts- oder Landgericht I, Berlin.

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS
TELEGRAMM-ADRESSE: KUNSTAUCTION LEPKE BERLIN W 35

GEMÄLDE

AUS VERSCHIEDENEM PRIVATBESITZ

PAULUS BRIL

Antwerpen 1554—1626 Rom

1. LANDSCHAFT MIT BRÜCKE. Vorn Wanderer; die Bäume vom Sturm gebeugt. Lwd. Gr. 32×36 cm. S. R.

PIETER BOEL

Antwerpen 1622—1674 Paris

2. JAGDSTILLEBEN MIT REBHÜHNERN UND KATZE. Lwd. Gr. 62×75 cm. G.-R. 110.—

JAN BOTH ZUGESCHRIEBEN

3. ROMANTISCHE ITALIENISCHE LANDSCHAFT MIT RUINEN und reicher Staffage. Lwd. Gr. 59×80 cm. S. R. Signiert und datiert: 1646?

ADRIAEN GRYEFF

Antwerpen, um 1670—1715 Brüssel

4-5. JÄGER MIT HUNDEN UND JAGDBEUTE im Walde. Lwd. Gr. je 45×59 cm. S. R. Gegenstücke. Beide signiert. 170.—

JAN FYT

Antwerpen 1611—1661

6. GROSSES JAGDSTILLEBEN mit aufgehängten Hasen, Hühnern, einem Kupferbecken, in das ein Brunnen Wasser speit, einem Hund u. a. Lwd. Gr. 85×128 cm. G.-R. 150.—

CLAES MOLENAER

Haarlem 1630—1676

7. HOLLÄNDISCHE STADT. In hügeliger Landschaft Städtchen mit alter Kirche und großen Bäumen. Vorn zwei Bauern, links Blick auf ein Kornfeld. Holz. Gr. 83×110 cm. S. R. 360.—

JOOST DE MOMPER

Antwerpen 1564—1635

8. ROMANTISCHE LANDSCHAFT. Rechts eine Felshöhle, an der ein Geistlicher Gottesdienst abhält; links Blick in Landschaft. Holz. Gr. 45×82 cm. S. R. Sammlung Blondel de Gagny 1776.

GODFRID SCHALCKEN

Made 1643—1706 Haag

9. CHRISTUS UND DIE JÜNGER VON EMMAUS. Holz. Gr. 35×40 cm. G.-R. Signiert.

DEUTSCHER BILDNISMALER

von 1733

10. BILDNIS EINER DAME IN GRAU. Kniestück, ein Buch vor sich, das einen Bibelspruch, ein Monogramm und das Datum 1733 zeigt. Holz. Gr. 34×25 cm. G.-R.

GIACOMO DE GUARDI

11. DIE DOGANA UND ST. M. DELLA SALUTE. Unterglasmalerei. Gr. 16×25 cm. G.-R. Rückseitig Adresse des G. de Guardi.

WILLEM MIERIS

Leiden 1662—1747

12. DANAE. Auf einem Lager ruht die nackte Schöne, hinter ihr die erstaunt aufblickende Dienerin. Ein schwebender Amor links oben. Kupfer. Gr. 18×22 cm. Alter Rahmen. Signiert und datiert: 1684. Aus der Sammlung Clark, London.

EGBERT VAN HEEMSKERK

Haarlem 1645—1704 London

13. DIE VERSUCHUNG DES HEILIGEN ANTONIUS. Holz. Gr. 25×19 cm. G.-R.

J. CORNELIS DROGSLOOT

Utrecht 1610—1666

14. STADTLANDSCHAFT mit Fluß und reicher Staffage. Holz. Gr. 52×73 cm. G.-R. Rechts Reste der Signatur.

GUIDO RENI

Alte Kopie

15. AURORA. Das berühmte Gemälde des Gartenhauses des Palazzo Rospigliosi. Kopie des 18. Jahrh. Lwd. (Bildfläche leicht beschädigt.) Gr. 100×183 cm. S. R.

SÜDDEUTSCHER MEISTER

um 1700

16. EIN ALTER BETTLER; ein weißlockiger Greis, faßt mit der Linken in den Bart, die Rechte ruht auf dem Hut. Brustbild. Grüner Grund. Lwd. Gr. 73×56 cm. S. R.

PSEUDO-VAN DE VENNE

17. Jahrh.

17. ALTER SPIELMANN MIT DREHLEIER UND BETTELKNABE MIT TRIANGEL. Holz. Gr. 46×61 cm. S. R.

300.–

DANIEL VERTANGEN

Haag 1598—1660

18. DIE BÜSSENDE MAGDALENA, in einer Höhle kniend, sieht mit Erstaunen, wie Engel ihr das Kreuz aus den Lüften bringen. Landschaftsausblick. Holz. Gr. 34×26 cm. G.-R.

ABRAHAM BLOMAERT

Gorkum 1564—1657 Utrecht

19. LAGERLEBEN. Figurenreiche Szenen einer lagernden Kolonne. Holz. Gr. 40×51 cm. S. R.

255.–

HOLLÄNDISCHE SCHULE

17. Jahrh.

20. ALTTESTAMENTLICHE SZENE: ein Engel vor einem Mann und einer Frau. Holz. Gr. 36×45 cm. G.-R.

CARL LUDWIG KAAZ

Karlsruhe 1776—1810 Dresden

21. ITALIENISCHE ROMANTISCHE LANDSCHAFT. Felsengebirge mit Stadt auf der Höhe; Wasserfall und mächtige Baumgruppe. Vorn Hirt und Herde; ein Lämmergeier stößt auf ein Schaf. Aquarell. Gr. 52×73 cm. G.-R. Signiert und datiert 1799

SÄCHSISCHER MEISTER

Um 1560, Werkstatt Lukas Cranachs

22. MARIA MIT DEM KINDE. Die Komposition lehnt sich an Lukas Cranachsche Vorbilder an. Lwd. Gr. 27×20 cm. G.-R.

480.–

WILLEM HONTHORST

Utrecht 1594—1666

23. PRINZESSIN MARIA STUART-ORANIEN. Brustbild. Holz. Gr. 75×60 cm. G.-R.

330.–

JACQUES DE ROUSSEAU

Leiden, um 1625

24. REMBRANDTS VATER in schwarzem Mantel mit Pelzkragen. Lwd. Gr. 56×44 cm. S. R. Mit Briefen von Hofrat Dr. G. Glück und Dr. A. Bredius. Aus der Sammlung Major St. John-Mild-May, London.

JOHANN HEINRICH SCHRÖDER

Meiningen 1757—1812

25. BILDNIS EINES HERRN in grauem Rock. Pastell. Gr. oval 54,5×42 cm. G.-R.

AGNESE DOLCI

† 1680 Florenz

26. MARIA, Halbfigur, die Hände auf der Brust zusammengelegt. Lwd. Gr. 80×66 cm. G.-R.

AMSTERDAMER SCHULE

Zweite Hälfte 17. Jahrh., Nachahmer Rembrandts

27. BILDNIS EINER JUNGEN DAME, in Hemd und Mantel; die rechte Hand faßt die Perlenkette, die sie um den Hals trägt. Lwd. Gr. 81×65 cm. S. R.

ITALIENISCHE SCHULE

17. Jahrh.

28. MARIA MIT DEM KINDE, das einen Rosenzweig emporhält. Lwd. Gr. 52×41 cm. G.-R.

ITALIENISCHE SCHULE

Um 1600

29. DIE HEILIGE FAMILIE. Holz. Gr. 47×38 cm. G.-R.

ANTON FRANZ MAULPERTSCH

Langenargen 1724—1796 Wien

30. HIMMELFAHRT EINES HEILIGEN BISCHOFS. Lwd. Größe 48×33 cm. Geschnitzter G.-R.

ITALIENISCHE SCHULE

17. Jahrh.

31. VENUS UND ADONIS mit Putten in einer Waldlandschaft. Lwd. Gr. 46×56 cm. G.-R.

SÜDDEUTSCHE SCHULE

Um 1500

32. FÜNF DER VIERZEHN NOTHELFER mit ihren Attributen. Kniestücke. Goldgrund. Holz. Gr. 55×57 cm. S. R.

JEAN BAPTISTE MONNOYER

Lille 1634—1699 London

33. BLUMENSTILLEBEN IN BRAUNER VASE, rechts ein kleiner Topf mit blühender Tuberose. Lwd. Gr. 85×123 cm. G.-R.

GIUSEPPE RUOPPOLI

Neapel, 17. Jahrh.

34-35. ZWEI STILLEBEN mit Blumen, Früchten und Architekturfragmenten. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 75×110 cm. G.-R.

36-37. ZWEI STILLEBEN, ähnlich, dieselben Maße. Gegenstücke.

CL. PIETERSZ BERCHEM

Haarlem 1620—1683 Amsterdam

38. DER SCHLITTEN. Neben einem mit einem Schimmel bespannten Schlitten ein Bauer und ein Mann, der sich Schlittschuhe anschnallt. Links Häuser und eine Schlittenkufe. Grauer Himmel. Lwd. Gr. 23×33 cm. S. R. mit roter Auflage.

JOHANNES LINGELBACH

Frankfurt 1622—1674 Amsterdam

39. EINE ITALIENISCHE HAFENSTADT; im Vordergrund ein antiker Triumphbogen, zahlreiche Staffage. Lwd. Gr. 98×83 cm. S. R.

JURIAEN VAN STREEK

Amsterdam 1632—1678

40. STILLEBEN. Rechts eine große Delfter Flasche, Zinnteller mit Zitrone, Obst, Laute und eine Serviette. Graugrüner Hintergrund. Lwd. Gr. 94×76 cm. S. R.

JOHANNES VAN DER BENT

Amsterdam 1650—1690

41. LANDSCHAFT mit einer Burgruine. Bäuerin und Schmied als Staffage. Lwd. Größe 100×85 cm. G.-R. Signiert.

FRANCESCO FURINI

Florenz 1600—1649

42. ANGELICA UND RUGGIERO. Ruggiero, das Pferd am Zügel haltend, umfaßt die zu Boden gesunkene Angelica, die sich zu ihm umwendet und zwischen ihren Lippen einen Goldring hält. Landschaftshintergrund. Lwd. Gr. 119×98 cm. G.-R.

AUGUSTIJN TERWESTEN

Haag 1649—1717 Berlin

320,-

43. DER GROSSE KURFÜRST; Brustbild im Harnisch nach rechts. Holz. Gr. 41×29 cm. S. R.

GIACINTO DIANA (DIANO)

Neapel 1730—1803

44. DIANA MIT IHREN NYMPHEN UND DER SCHLAFENDE AMOR. Szene in einem Park. Lwd. Gr. 46×53 cm. G.-R. Gutachten von Prof. Dr. Hermann Voß.

SCHÜLER DES PALMA VECCHIO

Anfang 16. Jahrh.

600,-

45. HEILIGE FAMILIE MIT DEM HEILIGEN SEBASTIAN. Holz. Gr. 75,5×55 cm. S. R. Mit Gutachten von Prof. Dr. Hermann Voß.

VENEZIANISCHE SCHULE

um 1400

420,-

46. MARIA MIT DEM KINDE. Maria in Halbfigur, in rotem Kleid und schwarzem, sternbesetztem Mantel, das nackte Kind neben sich. Holz. Goldgrund. Der gotische Bogen mit plastischem Ornament. Gr. 46×37 cm. G.-R.

HOLLÄNDISCHE SCHULE

Ende 17. Jahrh.

130,-

47. EIN HAUSIERERPAAR. Der Mann mit Holzkasten auf dem Rücken, die Frau einen Korb mit vielerlei Gerät vor sich tragend. Lwd. Gr. 79×65 cm. G.-R.

SEBASTIANO RICCI, WERKSTATT

Cividalen 1659—1734 Venedig

48. ESTHER VOR AHASVER. Der König auf dem Thron, vor ihm die in Ohnmacht zurücksinkende Esther. Figurenreiche Szene. Lwd. Gr. 55×64 cm. G.-R.

CORNELIS DECKER

† 1678 Haarlem

49. RUINE AM WASSER. Holz. Gr. 34×47 cm. S. R. Signiert und datiert: 1655.

MATHYS NAIVEU

Leiden 1647—1721 Amsterdam

50. SCHÄKERNDES PAAR IM FENSTER. In einem reich mit Steinskulpturen geschmückten Fensterbogen mit grünen Vorhängen sitzt ein Mann in Narrenkostüm mit Peitsche, dem ein junges Mädchen eine hölzerne Mühle zeigt. Lwd. Gr. 51×42 cm. S. R.

ITALIENISCHE SCHULE

Ende 16. Jahrh.

51. MARIA MIT DEM KINDE; das Kind sitzt auf dem Schoß der Madonna und hält in der rechten Hand eine Rose. Die Madonna in grauem und grünem Gewand, links hinten grüner Vorhang. Lwd. Gr. 52×41 cm. G.-R.

HENDRIK MAERTENSZ SORGH

Rotterdam 1611(?)—1670

52. INNERES EINES HAUSES mit einer Frau am Spinnrad; links vorn um einen Stützbalken großes Stilleben von Gerät, Gemüse, Katze und Hühnern. Holz. Gr. 57,5×40 cm. S. R. Links signiert: H M (Monogr.) Sorgh.

PIETER VAN BLOEMEN

Antwerpen 1657—1720

53. REITER VOR DER SCHMIEDE; ein Schecke wird beschlagen. Links Gebäude. Lwd. auf Holz. Gr. 48×59 cm . G.-R. Signiert und datiert: 1701.

PIETER NEEFFS

Antwerpen 1578—1656

54. KIRCHENINNERES. Holz. Gr. 57×57 cm. G.-R. Signiert unten rechts.

AERT DE GELDER ZUGESCHRIEBEN

55. BILDNIS EINER ALTEN FRAU, die ein Geldstück in der Rechten hält. Lwd. Größe 58×44 cm. S. R.

LUCA CAMBIASO

Moneglia 1527—1585 Madrid

56. MARIA MIT DEM KINDE. Die Madonna in rotbräunlichem Kleid sitzt nach links und hält den nackten Knaben im rechten Arm. Lwd. Gr. 78×60 cm. G.-R. Gutachten von Prof. Dr. Hermann Voß.

HARMEN HALS

Haarlem 1611—1659

57. KUPPLERIN UND LIEBESPAAR. Die Alte, in roter Jacke, weißem Kopftuch und grüner Kappe, beleuchtet mit einer Kerze die eben empfangenen Geldstücke; rechts im Hintergrund das Liebespaar. Holz. Gr. 73×60 cm. S. R. mit Gold.

MICHELANGELO PACE GEN. IL CAMPIDOGLIO

Rom 1610—1670

58. FRUCHTSTILLEBEN. Trauben, Melone, Pfirsich, Granatapfel. Lwd. Gr. 60×69 cm. G.-R. Reste einer Signatur.

SÜDDEUTSCHE SCHULE

Um 1500

59. DARSTELLUNG CHRISTI; vor dem erhöht stehenden Christus Soldaten und Volk, im Hintergrund Pilatus und Gefolge, alle in reicher Renaissancetracht. Holz. Gr. 69×48 cm. G.-R.

FRANCESCO MONTI

Bologna 1685—1768

60. DIE FLUCHT NACH ÄGYPTEN; Maria neben dem blondlockigen Kind, das auf dem Esel reitet und dem ein Engelsknabe einen Lilienstengel reicht. Vorn Joseph. Lwd. Gr. 96×85 cm. G.-R. Gutachten von Prof. Dr. Hermann Voß: „Originale, charakteristische Arbeit."

GIUSEPPE RUOPPOLI

Neapel 1600—1659

61. STILLEBEN mit Trauben, roter Melone und Pfirsich. Lwd. Gr. 76×103 cm. Signiert rechts unten.

BATTISTA NALDINI

Fiesole 1537—1590 Florenz

62. DIE BERUFUNG DES MATTHÄUS. In einer weitläufigen italienischen Palastarchitektur, die aus Hallen und Höfen besteht, weist Christus dem ihm demütig folgenden Matthäus den Weg; im Mittelgrund Zahltisch mit Zöllnern; vorn Gruppen von Frauen und Männern. Holz. Gr. 126×81 cm. G.-R. Gutachten von Prof. Dr. Hermann Voß: „Entwurf zu dem bekannten Hauptwerk in S. Marco zu Florenz.

PIETER MEERT ZUGESCHRIEBEN

Brüssel, um 1619—1669

370.- 63. BILDNIS EINER DAME mit breitem, weißem Batistkragen. Halbfigur. Lwd. Größe 74×58 cm. G.-R.

JOHANN ALEXANDER THIELE

Erfurt 1685—1752 Dresden

64. SCHIFFBRUCH AN EINER FELSKÜSTE, mit Bauwerken. Die Mannschaft sucht sich an Land zu retten. Lwd. Gr. 72×45 cm. G.-R. Aus der Sammlung des Freiherrn von Stumm. (21. November 1921 bei Lepke versteigert, Katalog-Nr. 92.) 290,–

PAUL VREDEMAN DE VRIES

geb. 1567 Antwerpen

65. HOF EINES ITALIENISCHEN RENAISSANCEPALASTES mit Säulengang. Holz. Gr. 63×55 cm. S. R. 350,–

JAN VAN OS

Middelharnis 1744—1808 Haag

66. FRÜCHTESTILLEBEN MIT BLUMEN. Holz. Gr. 51×38 cm. G.-R. 270,–

PIETER BOUT

Brüssel 1658—1702

67. DIE SCHENKE IM TURM. Vor einem alten Turm, in dem ein Ausschank eingerichtet ist, rasten Reisende mit ihren Wagen und Tieren. Holz. Gr. 45×61 cm. S. R. Signiert. 390,–

M. BLUM

Augsburg, 1. Hälfte 18. Jahrh.

68-69. FLUSSLANDSCHAFTEN MIT RUINEN. Mit Staffage. Gegenstücke. Holz. Gr. je 23×27 cm. S. R. Signiert: M. B. 220,–

SEBASTIANO RICCI

Cividale 1659—1734 Venedig

70-71. ZWEI IDEALLANDSCHAFTEN. Strom in einer Felsenmulde, über dem Strom eine Brücke. — Waldtal, rechts auf einer Klippe Lagernde, links Blick auf ein felsiges Flußtal. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 99×130 cm.

JEAN PREUDHOMME

geb. Neuenburg—1795 Neuenstadt (Schweiz)

72. DIE BAUMFÄLLER. Waldlandschaft; vier Männer ziehen mit einem Strick einen Baum nieder, in der Mitte des Bildes zwei Bäuerinnen; vorn zwei Burschen, auf einem Baumstamm lagernd. Lwd. Gr. 60×78 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1781. *Abb. Tafel 12*

CORNELIS DE HEEM

Leiden 1631—1695 Antwerpen

380,– 73. STILLEBEN. Delfter Schale mit Pfirsichen und Trauben steht auf einem mit dunkelblauer Decke belegten Tisch, auf dem Hering, Zwiebeln, Krabbe usw. liegen. Lwd. Gr. 47×61 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1671.

LUDOLF BAKHUYZER

Emden 1631—1708 Amsterdam

1.100,– 74. SEESTÜCK. Segelschiffe auf ruhigem Meer vor der holländischen Küste, ein großes Schiff in Begriff, die Anker zu lichten. Lwd. Gr. 76×103 cm. S.-R. Als Willem van de Velde in der Sammlung Schacky, die am 9. März 1914 bei Lepke versteigert wurde. (Katalog-Nr. 35, Tafel 9.)

HOLLÄNDISCHER MEISTER

des 18. Jahrh.

105,– 75. GROSSES BLUMENSTILLEBEN mit einer braunen Steinvase. Lwd. Gr. 87×69 cm. G.-R.

JOSEPH FR. AUG. DARBES

Hamburg 1747—1810 Berlin

76. FRÄULEIN VON HOFFMANN, Hofdame der Herzogin von Kurland. Pastell. Gr. 47×37 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1787.

BAREND GAAL

Haarlem 1630—1681

155,– 77. REITERRAST VOR EINEM WIRTSHAUS. Vor dem Hause sitzen einige Bauern, ein Soldat hält zwei Reitpferde am Zügel; Blick in Hügellandschaft. Holz. Gr. 30×37 cm. Br. R. Signiert.

ANNA DOROTHEA LISZIEWSKA

Berlin 1722—1782

360,– 78-79. ZWEI DAMENPORTRÄTS, Gegenstücke. Lwd. Gr. je 46×37 cm. G.-R. Das eine von ihnen stellt die Komtesse Sekerka Waschowitz dar.

GIUSEPPE NOGARI

Venedig 1699—1763

175,– 80. GELDZÄHLENDER MÖNCH. Lwd. Gr. 72×57 cm. S. R.

PIETER GYSELS

Antwerpen 1621—1690

81. STILLEBEN MIT HUMMER, Gläsern und einer Schüssel mit Obst. Lwd. Gr. 64×77 cm. G.-R.

200.–

GIOVANNI BATTISTA LAMPI D. J.

Trient 1775—1837

82. BILDNIS EINES ÖSTERREICHISCHEN ERZHERZOGS; Brustbild in grüner Uniform mit dem Österreichischen Hausorden, dem Ungarischen großen Stern und dem Orden vom Goldenen Vließ. Lwd. Gr. 62×48 cm. G.-R.

PIETER SYMONSZ POTTER

Enkhuyzen 1587—1652 Amsterdam

83. DIE LAUTENSPIELERIN. Eine Dame mit dem Federbarett auf dem Kopf sitzt Lautespielend an einem Tisch; rechts im Vordergrund ein Stilleben von Büchern und ein Totenkopf; links Metallgeräte. Holz. Gr. 90×70 cm. Br. R. Signiert und datiert rechts auf dem Buch: 1640. *Abb. Tafel 10*

500.–

ANTHONIE PALAMEDESZ

Delft 1604—1680 Amsterdam

84. DIE WACHTSTUBE. Nachtstück. Holz. Gr. 34×42 cm. S. R. Signiert links. Sammlung Klingenberg, Oldenburg. *Abb. Tafel 5*

300.–

JACOB VAN SCHUPPEN

Fontainebleau 1670—1751 Wien

85. BRUSTBILD EINES HERRN IN HARNISCH mit Allongeperücke. Lwd. Gr. 75×62 cm. S. R. Oben links alte Inschrift: Eugene de Savoye.

190.–

GIOV. BATTISTA CARBONI

Albaro 1614—1683 Genua

86. BILDNIS EINES GENUESER RITTERS. Lwd. Gr. 100×81. Br. R. Das Bild zeigt deutlich den Einfluß van Dycks. *Abb. Tafel 2*

340.–

JACQUES DE ROUSSEAU

Leiden, um 1625

87. DER VATER REMBRANDTS; Brustbild mit Federhut. Lwd. Gr. 59×50,5 cm. Br. R. Gutachten von Dr. A. Bredius. *Abb. Tafel 9*

650.–

ISAACK VAN OSTADE

Haarlem 1621—1649

1150,-

88. DIE PUFFSPIELER VOR DEM WIRTSHAUS. Vier Bauern um einen Tisch; in der Tür die zurückblickende Wirtin mit einem Kruge in der Hand. Holz. Gr. 27×20 cm. S. R. Signiert. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder. *Abb. Tafel 4*

MATTHEUS VAN HELMONT

Antwerpen 1623—1674 Brüssel

640,-

89. EIN FEST IN DER SCHEUNE; ein Dudelsackpfeifer steht spielend auf einer Tonne, ein Paar dreht sich; schmausende und spielende Bauern. Kupfer auf Holz. Gr. 24×33 cm. S. R. Monogrammiert. *Abb. Tafel 4*

GODFRID SCHALCKEN

Made 1643—1706 Haag

90. NACHTSTÜCK. Ein Mann zeigt einem schönen jungen Mädchen bei Kerzenlicht ein Blatt. Lwd. Gr. 80×68 cm. S. R.

HENDRIK TERBRUGGEN

Deventer 1587—1629 Utrecht

840,-

91. HALBFIGUR EINES JUNGEN LAUTENSPIELERS, eine weiße Straußenfeder auf der Mütze. Lwd. Gr. 83×60 cm. S. R. Aus der Sammlung des Herzogs von Arenberg. Gutachten von Wilhelm von Bode: ein charakteristisches, besonders energisch gemaltes, intaktes Bild des seltenen Meisters. *Abb. Tafel 10*

BALTHAZAR VAN DEN BOSCH

Antwerpen 1681—1715

155,-

92-93. KRIEG UND FRIEDEN. Gegenstücke. 92) Eine Gesellschaft bei Tisch. 93) Zwei Soldaten überfallen eine friedliche Familie. Lwd. Gr. je 53×60 cm. G.-R. Beide signiert und datiert: 1705.

LUDOLF BAKHUYZEN ZUGESCHRIEBEN

1631—1708

155,-

94. SCHIFFE AUF BEWEGTER SEE vor einer Felsenküste. Lwd. Gr. 45×60 cm. S. R. Undeutliche Signatur auf einer Planke.

ABRAHAM VAN DIEPENBEEK

Herzogenbuch 1596—1675 Antwerpen

130,-

95. DIE ANBETUNG DER KÖNIGE. Maria stützt das auf der Krippe stehende Christuskind, dem ein kniender König das Füßchen küßt, hinter ihm die anderen beiden Könige mit Gefolge. Hinter Maria Joseph und Blick in den Stall. Holz. Gr. 74×105 cm. G.-R.

WILLIAM HOGARTH

London 1697—1764

96. SIMSON UND DELILA. Eine auf dem Bett sitzende Dame faßt die Locke des in ihrem Schoß schlafenden Simson, damit sie ein Jüngling, der eilig herzutritt, abschneiden kann. Mit der Linken winkt sie den zur Tür hereinkommenden Philistern. Kostüm und Einrichtung nach der Mode um 1740. Links auf einem Toilettentisch schminkt sich ein Affe. In der linken Ecke ein Schriftband: Who can say I have made my heart clean, I am pure from sin. Das Bild stammt aus kaiserlichem Besitz. Lwd. Gr. 116×140 cm. G.-R. *Abb. Tafel 8*

400.–

JAN JOSEF HOREMANS II

Antwerpen 1714—1790

97. DAS DUETT. Eine Dame in weißem Kleid singt aus einem Notenbuch, neben ihr ein Flöte spielender Herr. Lwd. Gr. 46×37 cm. S. R.

150.–

WERKSTATT DES CLAUDE LORRAIN

98. ABENDLANDSCHAFT im Charakter des Sabinergebirges mit Tempelbauten und einer römischen Brücke. Jäger als Staffage. Lwd. Gr. 79×105 cm. S. R.

GUILLAM DUBOIS ZUGESCHRIEBEN

17. Jahrh.

99. WALDLANDSCHAFT mit rastenden Landleuten. Holz. Gr. 35×42 cm. G.-R. Mit einer Signatur: R.

140.–

WILLEM VAN DE VELDE D. J.

100. KRIEGSSCHIFFE AUF SEE. Leinwand auf Holz. Gr. 25×33 cm. S. R. Gutachten von C. Hofstede de Groot.

260.–

DIRK HALS

Haarlem 1600—1656

101. QUARTETT auf der Hausterrasse. Holz. Gr. 32×40 cm. S. R.

420.–

JOHANNES LINGELBACH

Frankfurt 1622—1674 Amsterdam

102. DAS CAMPO VACCINO IN ROM mit zahlreichen Ruinen, vorn Gemüsemarkt, Hirten und Zugtiere. Lwd. Gr. 66×90 cm. G.-R. Reste einer Signatur.

240.–

JAN STEEN

Leiden 1626—1679

103. BAUERNSZENE. Ein Bauer schreitet mit erhobenem Glas auf einen anderen zu, der seine Frau an der Hand hält. Ringsum zahlreiche Bauern und Kinder an den Häusern. Holz. Gr. 20×25 cm. G.-R. Signiert. Mit Gutachten von Wilhelm von Bode: ein echtes, gut erhaltenes Bild des Jan Steen (in der Art des A. Ostade, dem er sich öfters angeschlossen hat). *Abb. Tafel 5*

1.600,-

DAVID TENIERS D. J.

104. ZWEI KARTENSPIELER UND EIN RAUCHER. Holz. Gr. 40×30 cm. G.-R. Signiert.

550,-

ADRIAEN VAN OSTADE

Haarlem 1610—1685

105. IM BAUERNHAUS. Vor dem Kamin zwei Bauern, Messer schleifend; an der Wand ein geschlachtetes Schwein; im Hintergrund Kinder. Holz. Gr. 38×29 cm. G.-R. Signiert. *Abb. Tafel 12*

1.000,-

PAUL DE VOS

1590—1678 Antwerpen

106. FUCHS IM HÜHNERHOF; ein Fuchs, im Begriff ein Huhn fortzuschleppen, wird vom Hahn und anderen Hühnern angegriffen. Im Hintergrund ein Korb mit Enten und der Hühnerstall. Lwd. Gr. 95,5×116,5 cm. G.-R. Gutachten von Prof. Dr. Pauli: ein echtes charakteristisches Werk.

BERNARDO STROZZI

Genua 1581—1644 Venedig

107. DIE HEILIGE KATHARINA; Halbfigur mit Palme, die Rechte auf das Rad gestützt. Lwd. Gr. 70×58 cm. G.-R. Gutachten von Prof. Dr. Gustav Pauli. *Abb. Tafel 6*

CLAES PIETERSZ BERCHEM

Haarlem 1620—1683 Amsterdam

108. PASTORALE. Hügellandschaft mit Flöte blasendem Hirten, der mit einer Herde vorbeizieht, vorn steht eine Hirtin mit Spinnrocken. Im Hintergrund Kuhherde. Weiter Landschaftsausblick. Lwd. Gr. 40×53 cm. G.-R. Signiert. Gutachten von Prof. Dr. Gustav Pauli.

JAN BAPTIST WEENIX

Amsterdam 1621—1664 Utrecht

109. EIN SÜDLICHER HAFEN. An einer antiken Ruine mit Säulen und Vase sitzt eine Frau mit Kind, ein Herr kauft bei einem Knaben, rechts ruhende Schafherden. Im Mittelgrund Kartenspieler, das Treiben des Hafens und zahlreiche Schiffe, rechts das Meer. Lwd. Gr. 103×151 cm. G.-R. Signiert.

1.250,-

WILLEM VAN DE VELDE

Amsterdam 1633—1707

110. MARINE. Einige Schiffe, welche die holländische Flagge führen, haben Mannschaften ausgebotet; das im Vordergrund liegende Schiff feuert einen Kanonenschuß ab. Lwd. Gr. 58×83 cm. S. R. *Abb. Tafel 8*

JAN VAN RAVESTEYN

Haag 1572—1657

111. BILDNIS EINES HERRN MIT MÜHLSTEINKRAGEN, in der linken Hand die Handschuhe haltend. Holz. Gr. 67,5×53 cm. S. R. Oben rechts die Inschrift: AETATJS SvAE 29 : ANo 1617. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder. *Abb. Tafel 1*

BERNARDO STROZZI

Genua 1581—1644

112. JOHANNES DER TÄUFER als Knabe mit dem Lamm; in der Linken Holzkreuz mit der Fahne, die die Inschrift: Ecce agnus Dei trägt. Lwd. Gr. 92×62 cm. G.-R. Hervorragendes Werk des Meisters. Gutachten von Prof. Dr. Hermann Voß. Katalog der Herzoglich Braunschweigischen Sammlung in Salzdahlum 1776. Katalog der Sammlung des Raths Holland in Braunschweig, 1843, Seite 60, Nr. 233. Parthey, Deutscher Bildersaal, Seite 697, Nr. 15. *Abb. Tafel 6*

PAULUS MOREELSE

Utrecht 1571—1638

113. BILDNIS EINES KNABEN. Hüftbild, fast von vorn, die Rechte in die Seite gestützt, die Linke auf einen Tisch gelehnt. Holz. Gr. 68,5×54 cm. S. R. Oben links Inschrift: AETATJS · 9 1626. Gutachten von Geh.-Rat M. J. Friedländer. *Abb. Tafel 2*

JOH. BAPTIST LAMBRECHTS

Antwerpen 1680 — nach 1731

114. DIE GEMÜSEHÄNDLERIN; im Hintergrund mehrere Figuren. Holz. Gr. 23×21 cm. G.-R.

GASPAR NETSCHER

Heidelberg 1639—1684 Haag

117. BILDNIS EINES HERRN mit gepuderter Allongeperücke; in braunem Rock und blauem Mantel. Lwd. Gr. 50×43 cm. S. R.

PETER LELY

Soest 1618—1680 London

118. BILD EINER VORNEHMEN JUNGEN DAME mit Lockenfrisur und Perlen in den Ohren und im Haar. Blaues Kleid. Lwd. Gr. 51×40 cm. Geschnitzter G.-R.

HERMAN STEENWYCK

Delft 1612 — nach 1656

119. OSTINDISCHE MUSCHELN UND SCHMETTERLINGE. Lwd. Gr. 44×56 cm. G.-R.

DEUTSCHER MEISTER

UM 1750

120. FRIEDRICH DER GROSSE in jungen Jahren zu Pferde, nach links sprengend. Lwd. Gr. 72×59 cm. S. R.

DEUTSCHER MEISTER

UM 1760

121. BRUSTBILD EINER JUNGEN DAME mit graugepudertem Haar in blauem Seidenkleid. Lwd. Gr. 82×64 cm. G.-R.

CHRISTIAN STÖCKLIN

Genf 1741—1795 Frankfurt

122. KIRCHENINNERES. Holz. H. 21, Br. 27 cm. G.-R.

CHARLES JOSEPH NATOIRE ZUGESCHRIEBEN

Nîmes 1700—1777 Castel Gandolfo

123. DIE VERLOBUNG LUDWIGS DES XVI. MIT MARIA ANTOINETTE. Das Paar steht in antikisierender Tracht vor einem römischen, offenen Tempel; Hymen, die Fackel in der Hand, schwebt herab und legt ihre Hände über einem Altar ineinander. In der Luft und ringsum Putten mit Blumen, vorn steht ein Lamm. Lwd. Gr. 71×57 cm. Reicher Mahagoni-R. mit Gold und Beschlägen.

FRANS POURBUS D. AE.

Brügge 1545—1581 Antwerpen

124. BILDNIS DES HERRN JACOB NUNNINGHOFF (geb. 1543). Bildnis eines rotblonden Herrn in schwarzem Kostüm; die Linke faßt den Gürtel, die Rechte hält den Handschuh. Halbfigur. Holz. Gr. 91×66 cm. G.-R. Mit Gutachten von Exz. von Bode.

CORNELIS DE HEEM

Leiden 1631—1695

125-26. ZWEI GROSSE STILLEBEN IN GEMALTEN NISCHEN. 125) Blumenstrauß von Rosen, Schneeball und Tulpen in Marmorvase, auf der ein römischer Triumphzug eingemeißelt ist. 126) Fruchtstilleben: Gehänge von Melonen, Trauben, Orangen und Pfirsichen. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 143×68 cm. G.-R.

JAN FYT

Antwerpen 1611—1661

127. GEFLÜGEL IM PARK: Pfauhahn, Gans, Hühner, Papagei; dazu Hund und Meerschweinchen. Im Hintergrund Park. Lwd. Gr. 120×172 cm. S. R. Gegenstück zu folgendem.

128. NACH DER JAGD. Drei große Jagdhunde am Ufer des Meeres. Im Vordergrund liegt die Beute: Hase, Enten und Rebhühner. Rechts eine Flinte, Säbel usw. unter Bäumen. Lwd. Gr. 120×172 cm. S. R. Gegenstück zu vorigem.

129. GROSSES STILLEBEN AUF EINEM TISCH: Ein Obstkorb mit Trauben, Äpfeln, Quitten und allerlei Früchten; daneben eine Meerkatze, naschend. Auf der Tischplatte Artischocken, Sellerie, Melonen, eine Schale mit Erdbeeren. Lwd. Gr. 117×143 cm. S. R.

VIER ENGLISCHE SCHABKUNSTBLÄTTER

130-33. GESCHICHTE EINES SOLDATEN. Groß-Folio; braun gedruckt. Mahagoni-R.

DIE GEMÄLDE NR. 134—148

gelangen laut Beschluß des Amtsgerichts Berlin-Schöneberg zur Zwangsversteigerung.

JACOB JORDAENS WERKSTATT

134. KNABE UND MÄDCHEN UND WEISSE ZIEGEN. Lwd. Gr. 112×168 cm. S. R.

JAN ABR. BEERSTRAETEN

Amsterdam 1622—1666

135. WINTERLANDSCHAFT mit weitem, zugefrorenem Wasserlauf, der von Spaziergängern, Schlittschuhläufern und Schlitten belebt und mit Häusern, Windmühlen umgrenzt wird. In der Ferne eine Stadt. Grauer, wolkenzerfetzter Himmel, unsicheres rosa Abendschneelicht. Lwd. Gr. 88×118 cm. G.-R. Gutachten von Corn. Hofstede de Groot (Nr. 5918).

ANTONIUS VAN DYCK WERKSTATT

136. FÜRST IM HARNISCH ZU PFERDE. Lwd. Gr. 81×62 cm. G.-R. Gutachten von Hofrat Dr. Gustav Glück.

PETER PAUL RUBENS WERKSTATT

540,-

137. MELEAGER UND ATALANTE AUF DER EBERJAGD. Holz. Gr. 72×104 cm. G.-R. Gutachten von Hofrat Dr. Gustav Glück.

JAN VAN DER HEYDEN ZUGESCHRIEBEN

300,-

138. LANDSCHAFT MIT EINEM SCHLOSS auf hohem, steilem Felsen. Das weite Bergtal reich staffiert mit Herden, Wanderern. Vorn ein kleiner Fluß, der einen Wasserfall bildet. Holz. Gr. 28×35 cm. G.-R.

JAN FRANS VAN BLOEMEN GEN. ORRIZONTE

Antwerpen 1662—1748 Rom

350,-

139. ITALIENISCHE LANDSCHAFT mit antiken Ruinen; Hirten und Hirtinnen mit ihren Herden als Staffage. Lwd. Gr. 38×48 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

PAULUS BRIL

Antwerpen 1554—1626 Rom.

140. WALDLANDSCHAFT mit schießendem Jäger. Lwd. Gr. 75×93 cm. G.-R.

GABRIEL METSU

Leiden 1630—1667 Amsterdam

141. DIE GERECHTIGKEIT. Allegorische Frauengestalt mit Schwert und Waage in Landschaft stehend. Holz. Gr. 21×14 cm. G.-R.

DAVID TENIERS ZUGESCHRIEBEN

142. AFFEN IM WIRTSHAUS. Holz. Gr. 34,5×52 cm. G.-R.

GASPAR DE CRAYER

Antwerpen 1584—1669 Gent

143. POLYCRATES UND SEINE FREUNDE; es wird ihm das Haupt seines besiegten Feindes gezeigt. Lwd. Gr. 143×134 cm. S. R. Dir. Dr. M. J. Binder verweist auf die Rubenssche Komposition Thomyris und Cyrus bei Lord Darnley, datiert das Bild in die Zeit um 1620 und nennt G. de Crayer als mutmaßlichen Maler.

DIRK HALS

Haarlem 1600—1656

300,-

144. SITZENDER KAVALIER. Holz. Gr. 26,5×20,5 cm. S. R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

JAN ASSELYN GEN. CRABBETJE

Dieppe 1610—1652 Amsterdam

145. ITALIENISCHE LANDSCHAFT mit einem Wasser; vorn Landleute und Herden; im Mittelgrund Burg auf Felsen und Brücke. Lwd. Gr. 65×83 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

NICOLAS DE LARGILLIERE

Paris 1656—1746

146. BILDNIS EINES MALERS, der das Porträt eines Mönchs in der Hand hält. Lwd. Gr. 91×73 cm. G.-R.

ADRIAEN VAN OSTADE

Haarlem 1610—1685

147. INNENRAUM MIT FÜNF PERSONEN. Skizze. Holz. Gr. 28×33 cm. S. R.

JAN ASSELYN GEN. CRABBETJE

Dieppe 1610—1652 Amsterdam

148. RUINE MIT HIRTEN UND HERDEN an einem Wasser in der bergigen Campagna. Lwd. Gr. 44,5×55 cm. G.-R. Auf einem Stein der Ruine monogrammiert. Mit Gutachten von Dir. G. Glück und Dir. M. J. Binder.

Die zum Teil infolge gerichtlicher Maßnahmen bisher nicht zur Versteigerung gelangten alten Gemälde aus der Liquidationsmasse der Bank für deutsche Beamte, Berlin (Nr. 149—192).

JACOB DUCK

Utrecht, um 1600—1660 Haag

149. EIN SCHERZ IN DER WACHTSTUBE. Ein Soldat weckt ein schlafendes Mädchen mit einer Kornähre auf, ein anderes Mädchen sieht zu, eine Fahne schließt die Gruppe ab. Dahinter Tricktrackspieler und eine Gruppe am Kamin. Lwd. Gr. 60×56 cm. S. R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder. *Abb. Tafel 15*

ABRAHAM JANSSENS UND FRANS SNYDERS

Um 1575—1632 Antwerpen 1579—1657

150. DIE HEILIGE MAGDALENA. Die Heilige sitzt in reicher Gewandung mit aufgelöstem Haar im Eingang der Höhle, die Rechte erhoben, die Linke hält ein Kruzifix. Sie wendet den Blick nach links zu einem goldenen Kelch. Unten ein Stilleben von Obst, Buch und Schädel. Holz. Gr. 122×92 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. M. J. Binder. *Abb. Tafel 14*

FRANS POURBUS DEM JÜNGEREN NAHESTEHEND

151. BILDNIS EINES ALTEN MANNES, Halbfigur in Schwarz mit schwarzem Hut und Mühlsteinkragen. In der Rechten ein Stab, in der Linken ein Buch. Holz. Gr. 92×72 cm. S. R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder. *Abb. Tafel 9*

SIR PETER LELY

Soest 1618—1680 London

152. BILDNIS EINES VORNEHMEN JUNGEN MANNES; Kniestück. Braunes langes Lockenhaar, weiter brauner Mantel. Die rechte Hand auf dem Kopf eines Hundes. Links Blick in eine Parklandschaft. Lwd. Gr. 130×100 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder ausgezeichnet, der das Bildnis einem Schüler van Dycks, seiner Meinung nach Lely, zuweist. *Abb. Tafel 11*

JACOB TOORENVLIET

Leiden 1641—1719

153. GENREBILD. Links ein geigespielender Mann, rechts eine Frau mit Noten, hinter ihnen ein junger Mann. Halbfiguren. Lwd. Gr. 33×30 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dr. C. Hofstede de Groot.

190.-

ENGLISCHE SCHULE

Um 1800

154. BRUSTBILD EINER JUNGEN DAME mit schwarzem Hut, in weißem Kleid und rotem Schleier; ein King-Charles-Hündchen in den Armen. Lwd. Gr. 74×61 cm. G.-R.

165.-

EGBERT VAN HEEMSKERK

Haarlem 1634—1704 London

155. IN EINEM WIRTSHAUS. Zahlreiche Bauern beim Trinken und Rauchen, eine sitzende Frau mit einem Kind, von einem Mann begrüßt. In die Tür tritt eine Frau mit zwei Kindern. Lwd. Gr. 42×53 cm. G.-R. Signiert. Mit Gutachten von Wilhelm von Bode: „um 1665—70 gemalt". *Abb. Tafel 15*

330.-

JAN MIEL

Antwerpen 1599—1664 Turin

156. DER BAUER BEIM ZAHNARZT; um ihn die Familie. Hintergrund Hausmauer. Holz. Gr. 34×43 cm. S. R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

200.-

ANDRIES VAN EERTVELT

Antwerpen 1590—1662

157. GROSSE SEGELSCHIFFE AUF STÜRMISCHER SEE. Holz. Gr. 60×117 cm. S. R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

BALTHASAR DENNER

Altona 1685—1749 Rostock

158. ALTER MANN. Hüftbild eines graubärtigen Alten nach links, die Rechte auf der Brust, in der Linken den braunen Hut. Kupfer. Gr. 86×65 cm. S. R. Signiert und datiert: 1720.

ART DER RUGENDAS

Erste Hälfte des 18. Jahrh.

159-60. REITERKÄMPFE. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 49 × 66 cm. G.-R.

DEUTSCHE SCHULE

des 18. Jahrh.

161-64. VIER DEKORATIVE GEMÄLDE MIT SPIELENDEN KINDERN. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 115×96 cm. S. R.

EGBERT VAN HEEMSKERK

Haarlem 1634—1704 London

165. INNERES EINER WIRTSCHAFT. Um eine Tonne sitzen Raucher, einer im Küraß, eine Frau hält ein Weinglas. Holz. Gr. 30×36 cm. Geschnitzter G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

C. FALK

18. Jahrh.

166. LANDSCHAFT MIT REITERN AN EINEM BRUNNEN. Holz. Gr. 31×37 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1674.

FRANCESCO ZUCCARELLI

Pitigliano 1702—1788 Florenz

167. ITALIENISCHE LANDSCHAFT, mit Hirten und Reiter als Staffage. Lwd. Größe 80×116 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder.

JAN DE WET

Haarlem, um 1610—1671

168. SALOMON OPFERT DEN FREMDEN GÖTTERN. Vor einem rauchenden Altar, der von einer Venus und Amorgruppe bekrönt ist, verrichtet der weißgekleidete Priester die heilige Handlung. Salomon kniet betend nieder, von zahlreichen Frauen begleitet. G.-R. Lwd. Gr. 94×130 cm. Links signiert und datiert: 1641. Mit Gutachten von Wilhelm von Bode.

FREDERIK VON MOUCHERON

Amsterdam 1633—1686

300.—

169. GROSSE WALDLANDSCHAFT mit einem Teich im Vordergrund; im Mittelgrund ein Walddorf; rechts Blick in Hügellandschaft. Lwd. Gr. 146×166 cm. S. R. Links signiert.

GIACOMO BASSANO

Bassano 1510—1592

170. DIE RÜCKKEHR DES VERLORENEN SOHNES. Vor einer Palastfront empfängt der greise Vater den Sohn inmitten seiner Umgebung. Lwd. Gr. 160×117 cm. G.-R. *Abb. Tafel 13*

ANDREA DEL SARTO

Alte Wiederholung des 16. Jahrhunderts

171. DIE HEILIGE FAMILIE. Holz. Gr. 132×97 cm. Alter geschnitzter G.-R. Dem Bilde im Palazzo Barbarini in Rom nahestehend. Gutachten von Wilhelm Suida, der „das sicher aus dem 16. Jahrh. stammende Werk" für eine der bei Andrea del Sarto häufiger vorkommenden Wiederholungen hält. Nach Dir. Dr. G. Glück: „Kopie nach dem Bilde in Rom." *Abb. Tafel 3*

SALOMON DE KONINCK

Amsterdam 1609—1656

290.—

172. JOSEPH DEUTET DEM PHARAO DIE TRÄUME. Rechts auf erhöhtem Thron der reichgekleidete Pharao, ihm gegenüber kniend Joseph. Im Hintergrund die Würdenträger. Lwd. Gr. 122×155 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. Gustav Glück: „Importante charakteristische Arbeit" des Meisters.

FREDERIK VAN MOUCHERON

Amsterdam 1633—1686

340.—

173. GROSSE BAUMREICHE GEBIRGSLANDSCHAFT mit einer Brücke, auf der Landleute stehen, und Reitern im Tal; weite Fernsicht. Lwd. Gr. 112×90 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1681. *Abb. Tafel 13*

KREIS DES JUAN ANTONIO DE ESCALANTE

17. Jahrh.

174. DIE UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS. Die zum Himmel emporschwebende Jungfrau, von Engeln umgeben, von denen einer die Hostie trägt. Rechts eine Gruppe musizierender Engel. Lwd. Gr. 214×158 cm. G.-R. *Abb. Tafel 7*

GERRIT LUNDENS

Amsterdam 1622—1677

175. DREI BAUERN AUF EINEM HOFE, rauchend und trinkend. Lwd. Gr. 84×86 cm. G.-R. Links signiert. Mit Gutachten von Dir. Dr. M. J. Binder. 450.-

VENEZIANISCHE SCHULE

Meister aus dem Kreise des Sebastiano Ricci

176. DIE VISION DES KÖNIGS. Einem ruhenden König, der eben erwacht, schwebt ein gewappneter Engel mit einer Waage in der Hand entgegen. Links eine Kirchenfront. Lwd. Gr. 98×118 cm. G.-R. Mit Gutachten von Prof. Dr. H. Voß und Prof. Dr. Suida. 200.-

SCHULE DES MATEO CEREZO

177. DIE HEILIGE THERESE UND DER ENGEL. Die reichgeschmückte Heilige kniet an einem Block, hinter ihr der Engel mit Pfeil und Märtyrerpalme. Rechts ein weinender Greis, links eine weibliche Figur, oben Engelsglorie. Lwd. Gr. 204×142 cm. G.-R.

Abb. Tafel 7

ALTE KOPIE NACH FRANS HALS

178. DER ROMMELPOTTSPIELER. Der lachende Mann in Schwarz von sechs lachenden Kindern umringt; links der Bauer und die Bäuerin aus der Haustür zuschauend. Lwd. Gr. 104×84 cm. G.-R.

PIETER QUAST

Amsterdam 1606—1647

179. BAUERNSTÜCK. An einer Tonne sitzen zwei Männer, ein dritter steht mit einem Maß daneben, dahinter eine Alte. Im Hintergrund ein tanzendes Paar. Holz. Gr. 42×37 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. Glück. 280.-

MARTEN PEPYN

Antwerpen 1575—1643

180. DIE HEILIGE SIPPE. In der Mitte Maria mit dem Kinde, dem der kleine Johannes von seiner Mutter zugeführt wird. Ringsum die verwandten Familien mit ihren Kindern. Holz (Oberfläche verletzt). Gr. 90×72 cm. G.-R. 240.-

GEORGES DESMARÉES ART

181. BILDNIS EINES MALERS in grauer Perücke; Brokatweste, roter Mantel. Lwd. Gr. 75×61 cm.

NACH DAVID TENIERS D. J.

Neuere Kopie

182. HOLLÄNDISCHE KÜCHE mit einer Alten, die eine Katze auf dem Schoß hat, Haustieren und einem Stilleben von Gerät. Holz. Gr. 48×64 cm.

DEUTSCHE SCHULE

18. Jahrh.

183. KLEINES MÄDCHEN IN NONNENTRACHT mit Blumen. Lwd. Gr. 54×37 cm.

JOOS DE MOMPER

Antwerpen, um 1650

300,-

184. WINTERLANDSCHAFT, Stadt am vereisten Fluß, mit Staffage. Holz. Gr. 46×65 cm.

ART DES N. MAES

185. JUNGE DAME, Halbfigur in rötlichem Kleid. Lwd. auf Holz. Gr. 38×29 cm. G.-R.

FRANS MIEREVELT ART

2. Hälfte 17. Jahrh.

200,-

186. BILDNIS EINES ALTEN OFFIZIERS mit roter Schärpe. Kupfer. Gr. hochoval 18×14 cm. S. R.

FLÄMISCHER MEISTER

Um 1600

150,-

187. BRUSTBILD EINER JUNGEN DAME mit Haube und Mühlsteinkragen; das schwarze Kleid mit Gold bordiert. Holz. Gr. 68×52 cm. S. R.

MATEO CEREZO

Burgos 1635—1675 Madrid

230,-

188. DIE HEILIGE MAGDALENA. Die Heilige von vorn gesehen und die Hände über der Brust gefaltet, sitzend neben einem Tisch mit Kruzifix. Lwd. Gr. 71×38 cm. G.-R. Auf dem Boden signiert. Mit Gutachten von Wilhelm von Bode: „Ein charakteristisches tüchtiges Gemälde ... von edlem Ausdruck und noch besonders fein gezeichneten Händen."

JOHANN ROTTENHAMMER

München 1564—1623 Augsburg

189. MARIA MIT DEM KINDE. Kupfer. Gr. 19×14 cm. G.-R.

ANTONIUS VAN DYCK WERKSTATT

190. KÖNIG KARL I. VON ENGLAND UND KÖNIGIN HENRIETTE. Halbfiguren. Die Königin überreicht ihrem Gatten einen Lorbeerkranz. Lwd. Gr. 90×132 cm. G.-R.

CORNELIS DUSART

Haarlem 1662—1704

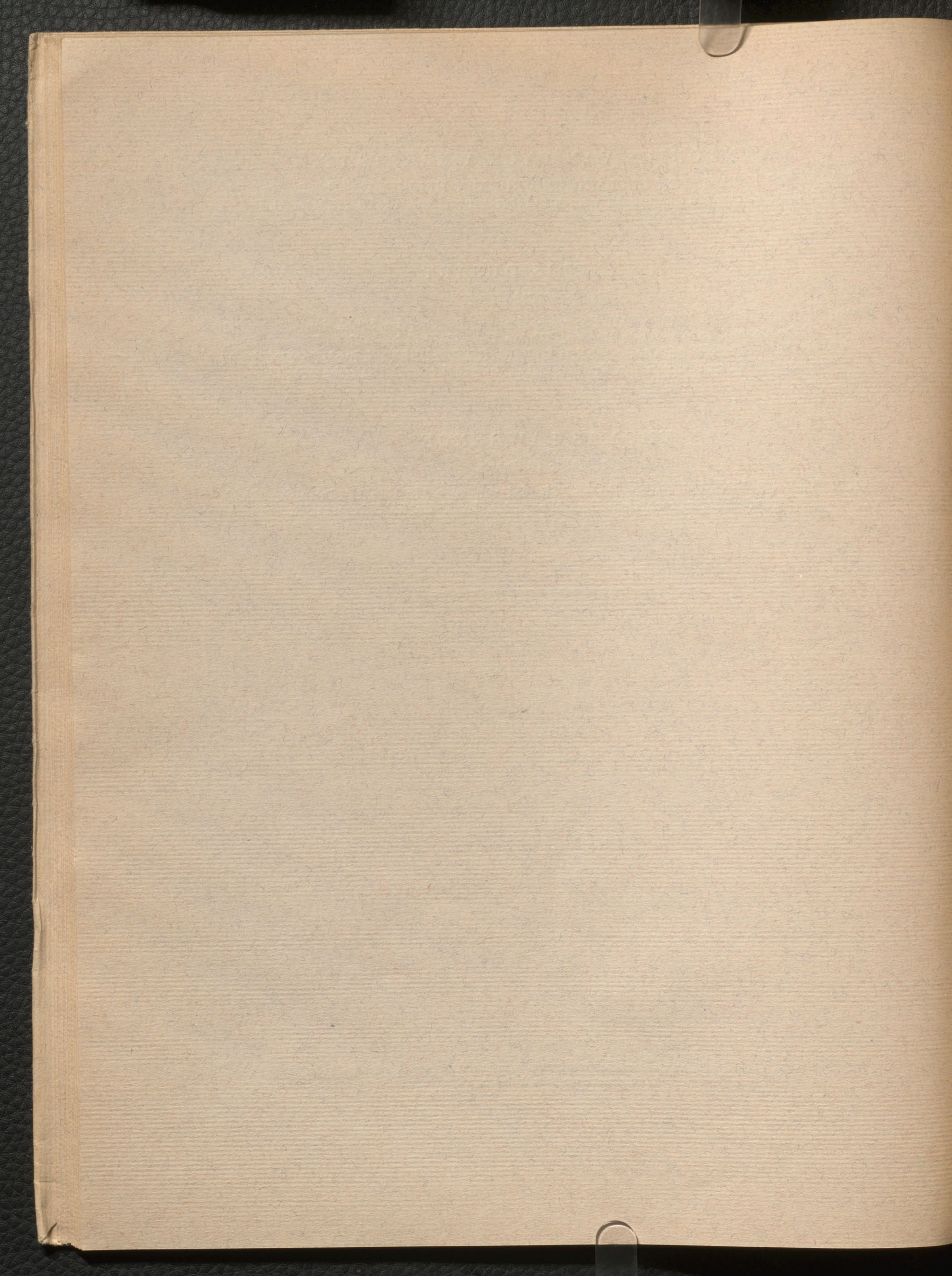
191. IM HOF EINES WIRTSHAUSES; vorn sitzt ein Raucher im Stuhl, im Mittelgrund trinkende und karessierende Bauern. Hinten Gebäude und herbstliche Bäume. Oben ein Aushängeschild mit der Aufschrift: T : NIVWE TROFFELTYE. Lwd. Gr. 49×39 cm. G.-R. Mit Gutachten von Dir. Dr. G. Glück: „Gute und charakteristische Arbeit."

THOMAS LAWRENCE?

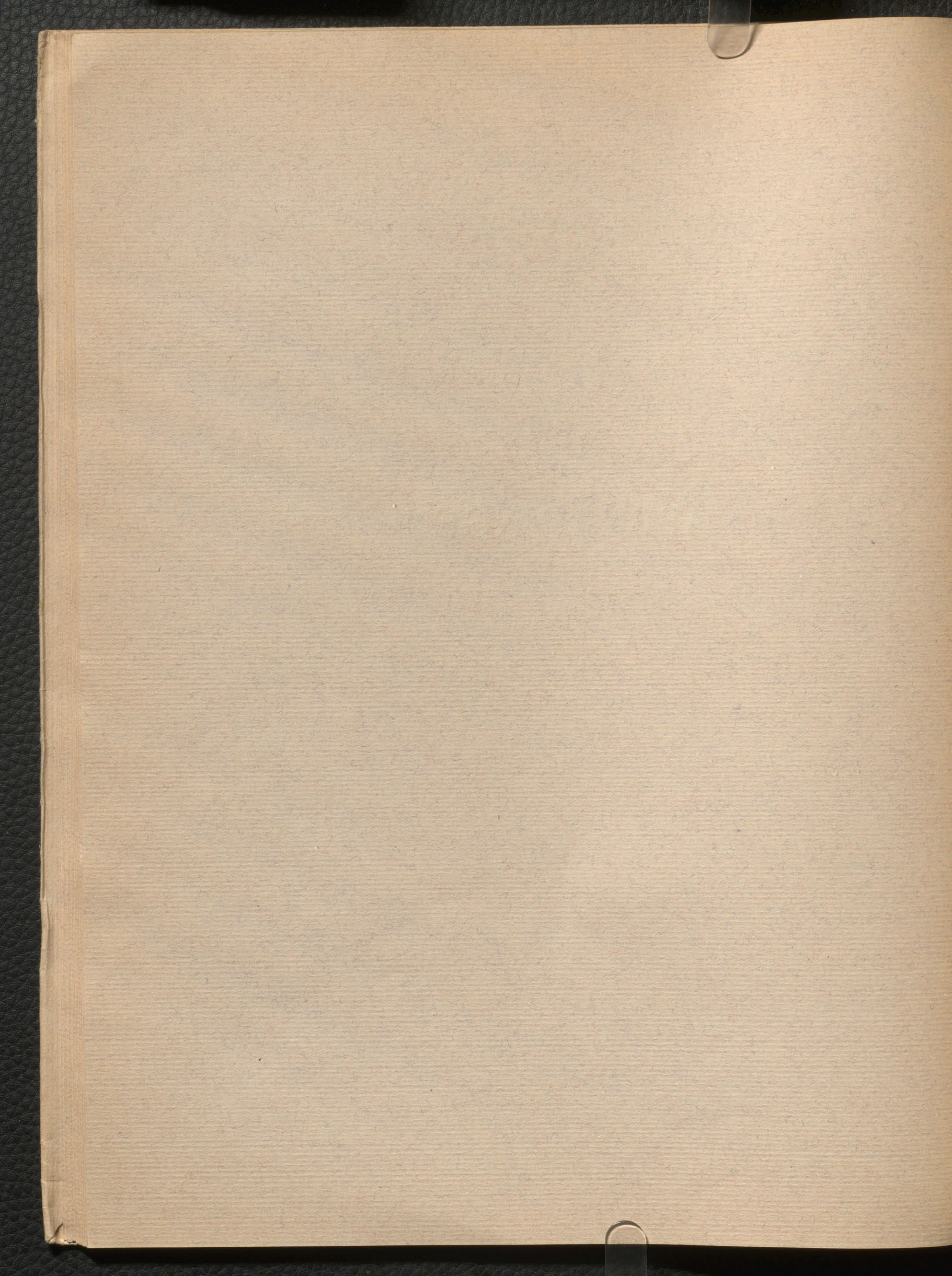
1. Hälfte 19. Jahrh.

192. BILDNIS EINER JUNGEN DAME. Sitzbild von vorn. In dunkelgrünem Samtkleid mit Musselinärmeln, rechts ein Hermelinmantel. Lwd. Gr. 84×68 cm. G.-R.

Druck von A. Seydel & Cie. Aktiengesellschaft, Berlin SW 61 — Lichtdrucke von Stern & Schiele, Berlin S 14.
Klischeedrucke von Fritz Heilmann, SW 29.

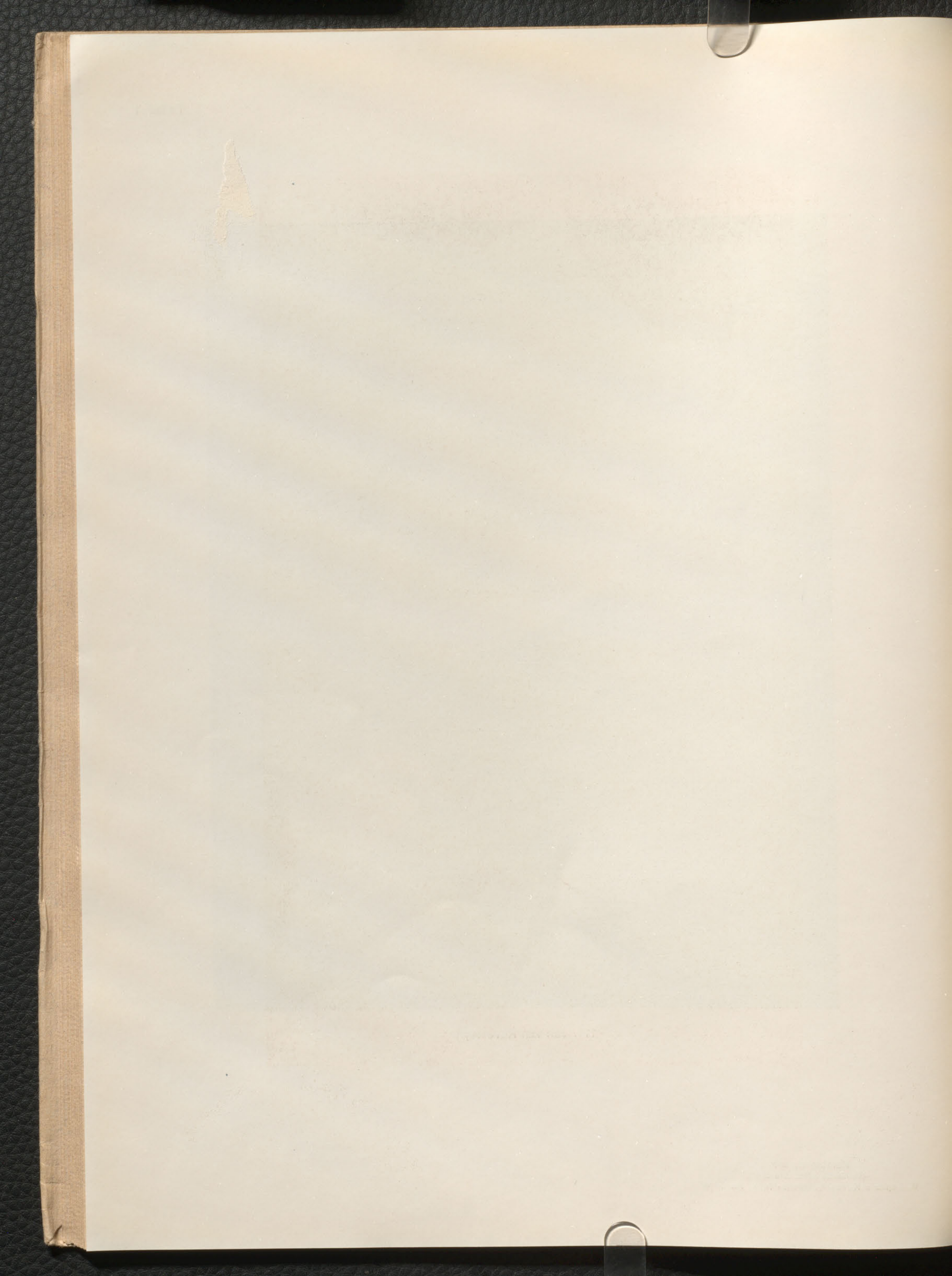


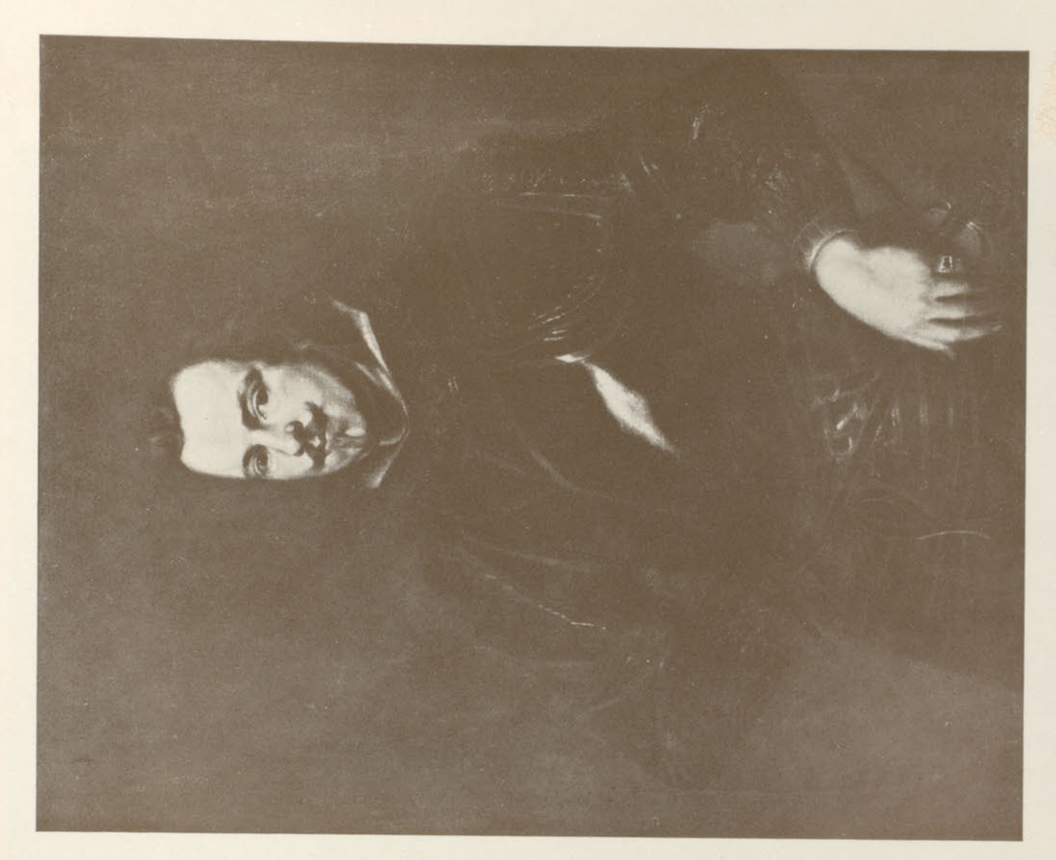
ABBILDUNGEN





111. Jan van Ravesteyn

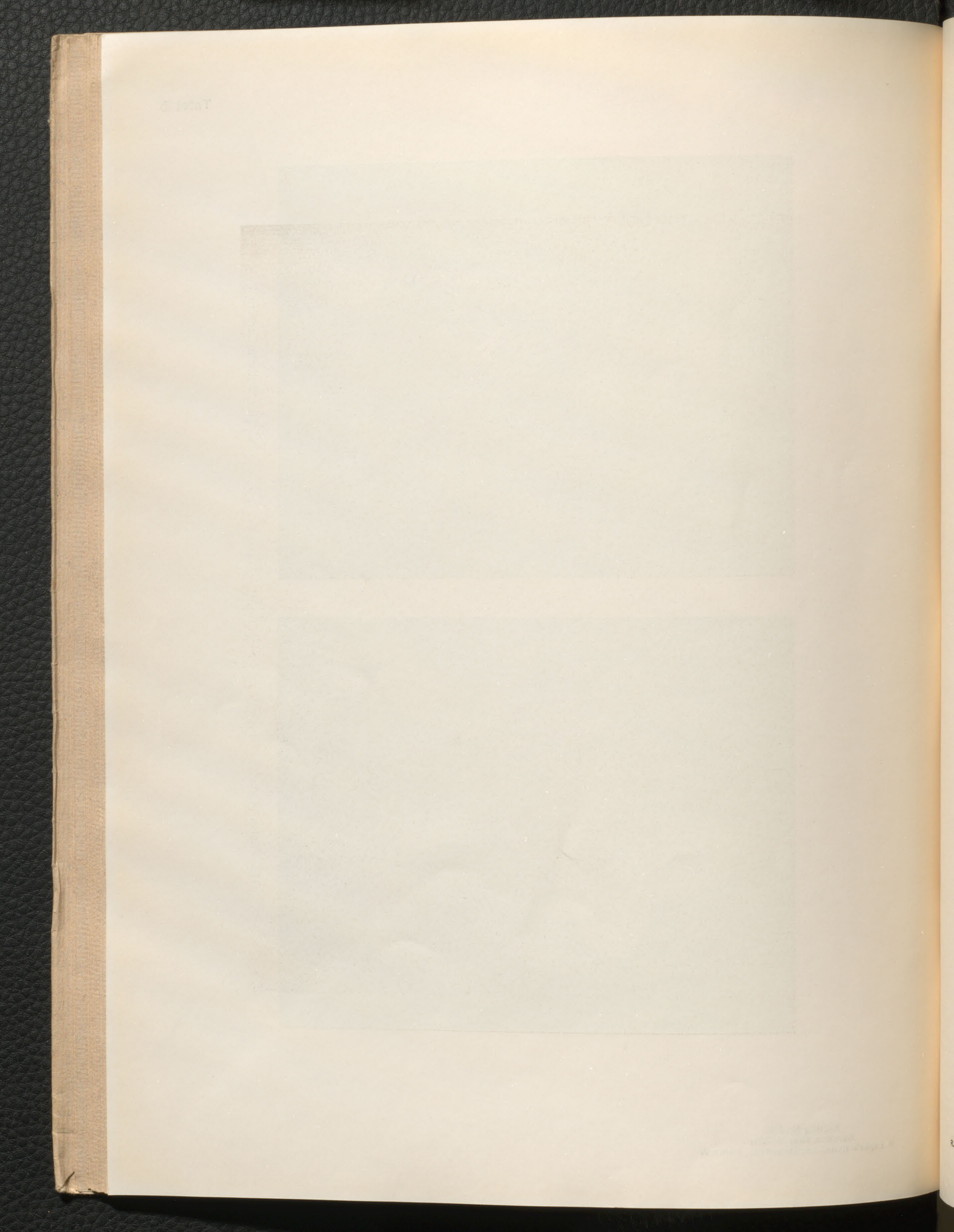




86. Giov. Battista Carboni

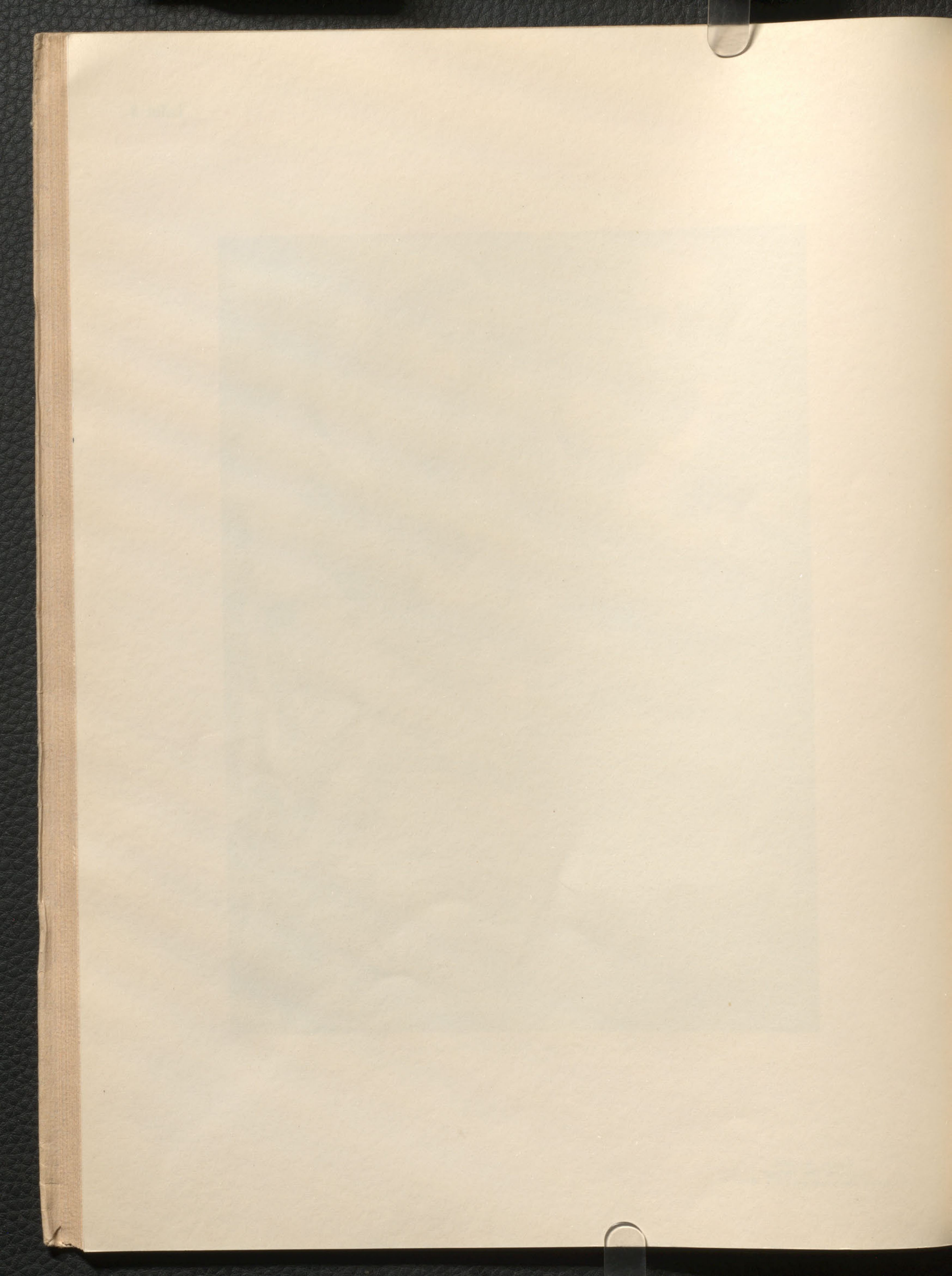


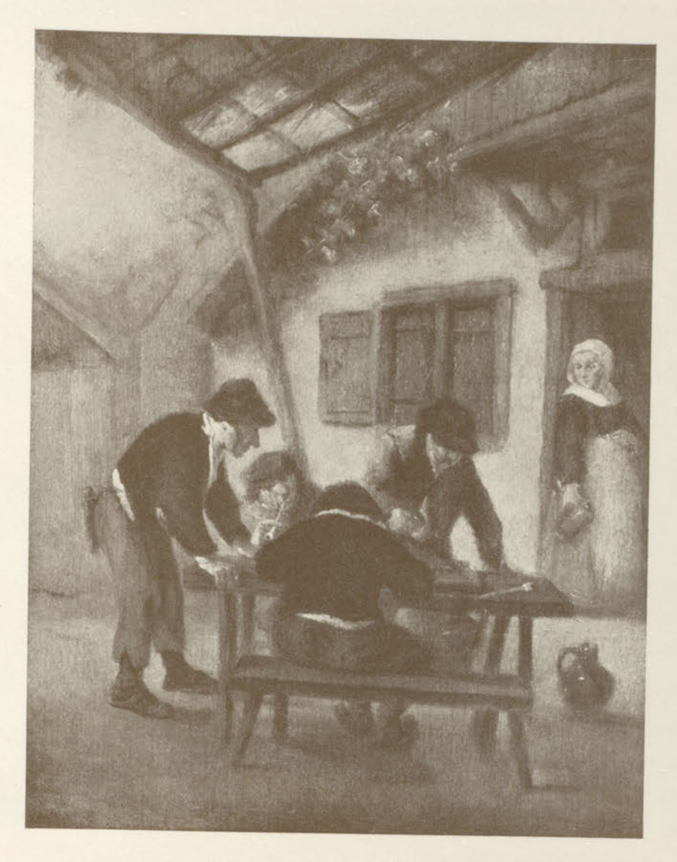
113. Paulus Moreelse





171 Andrea del Sarto, Wiederholung

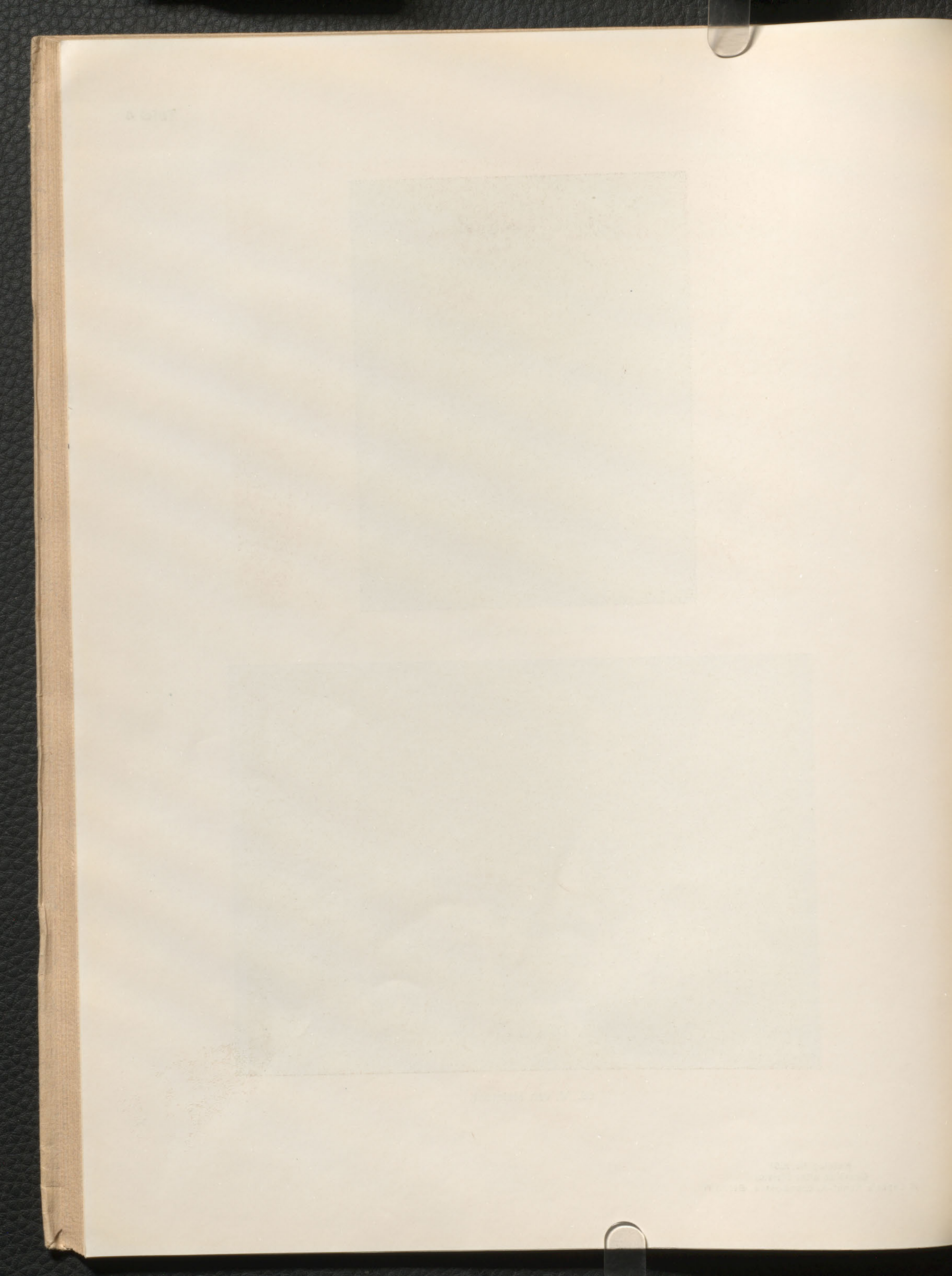




88. Isaack van Ostade



89. M. van Helmont

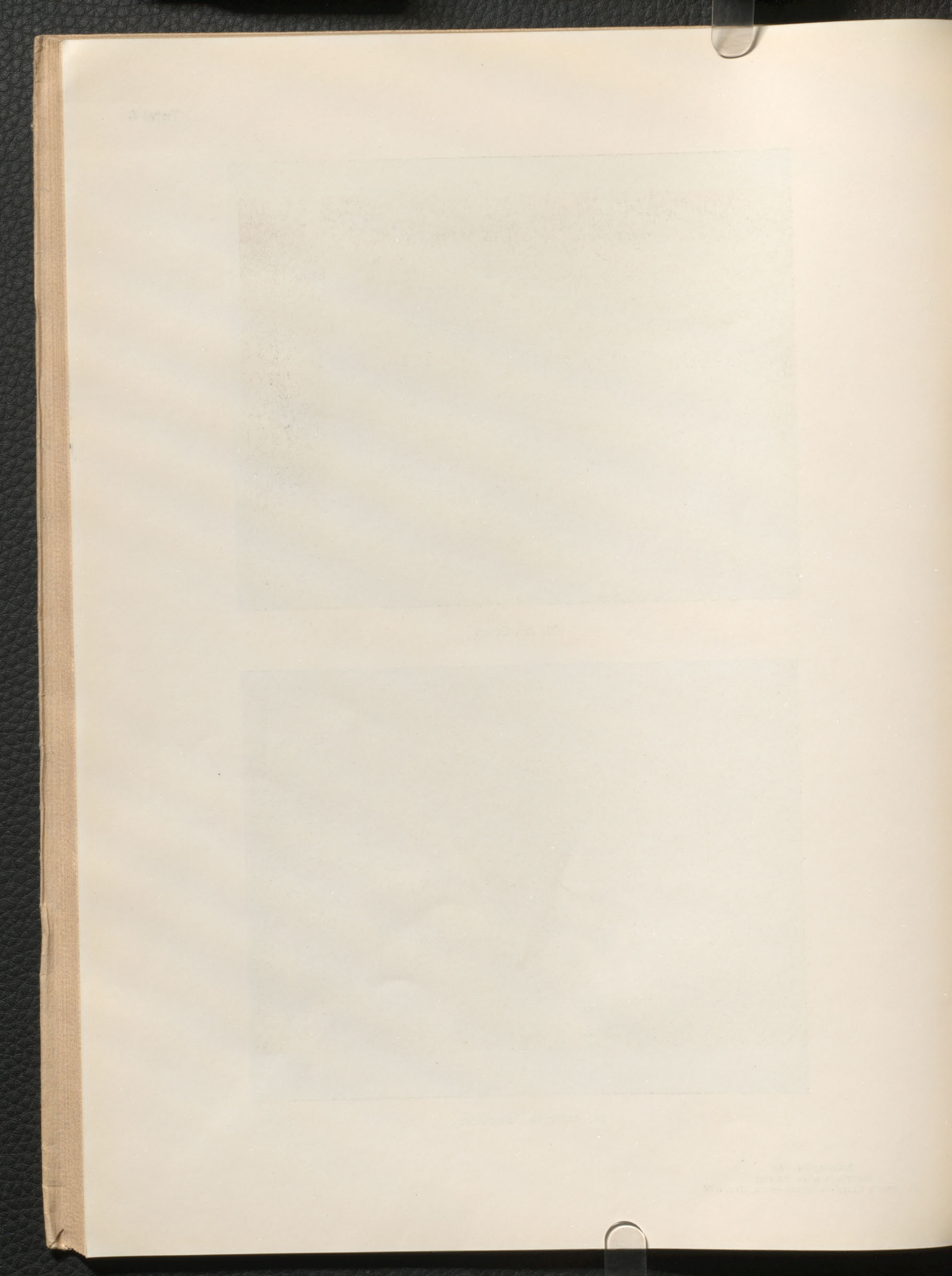




103. Jan Steen



84. Anthonie Palamedesy

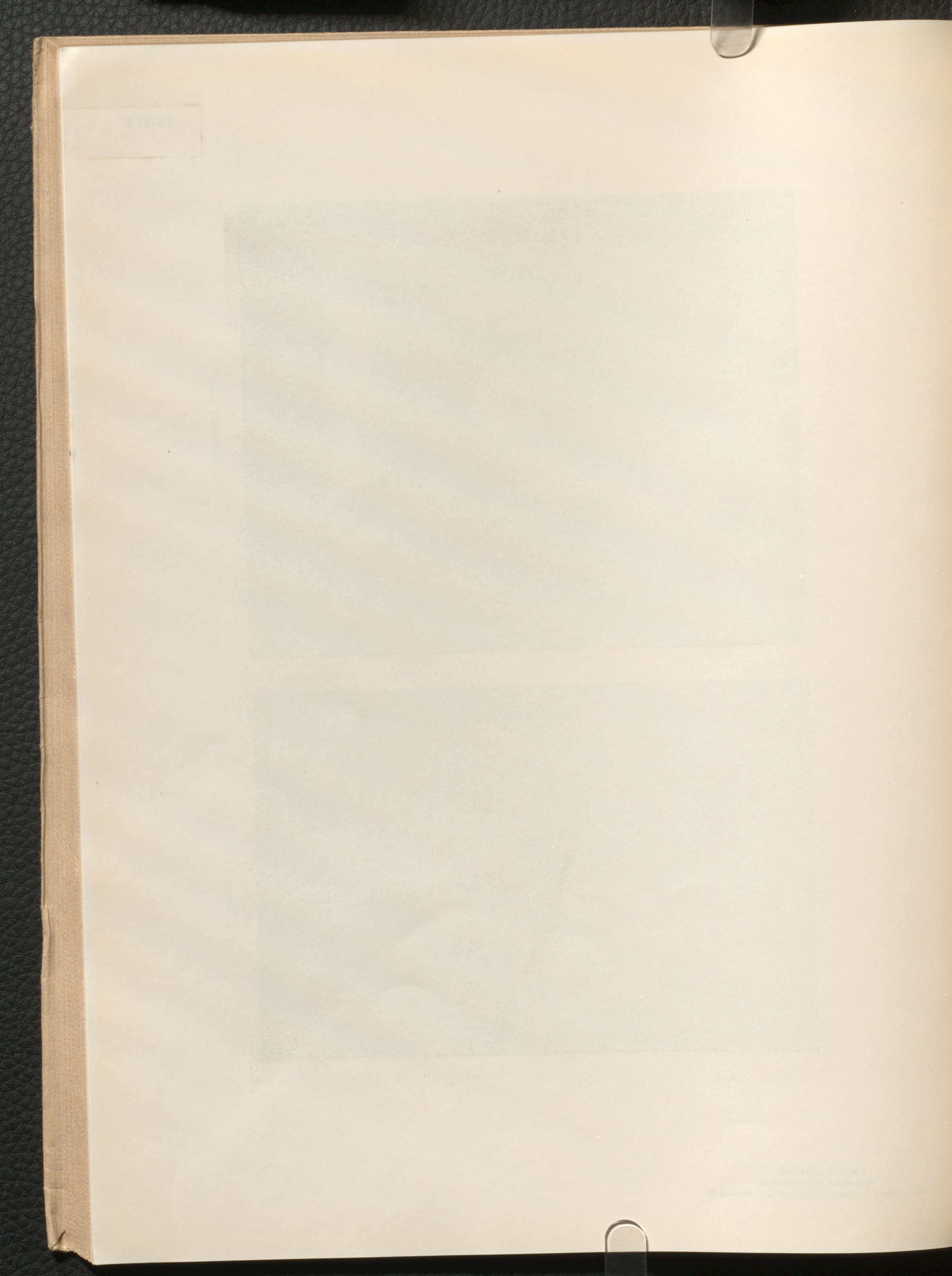




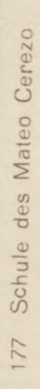
107. Bernardo Strozzi



112. Bernardo Strozzi





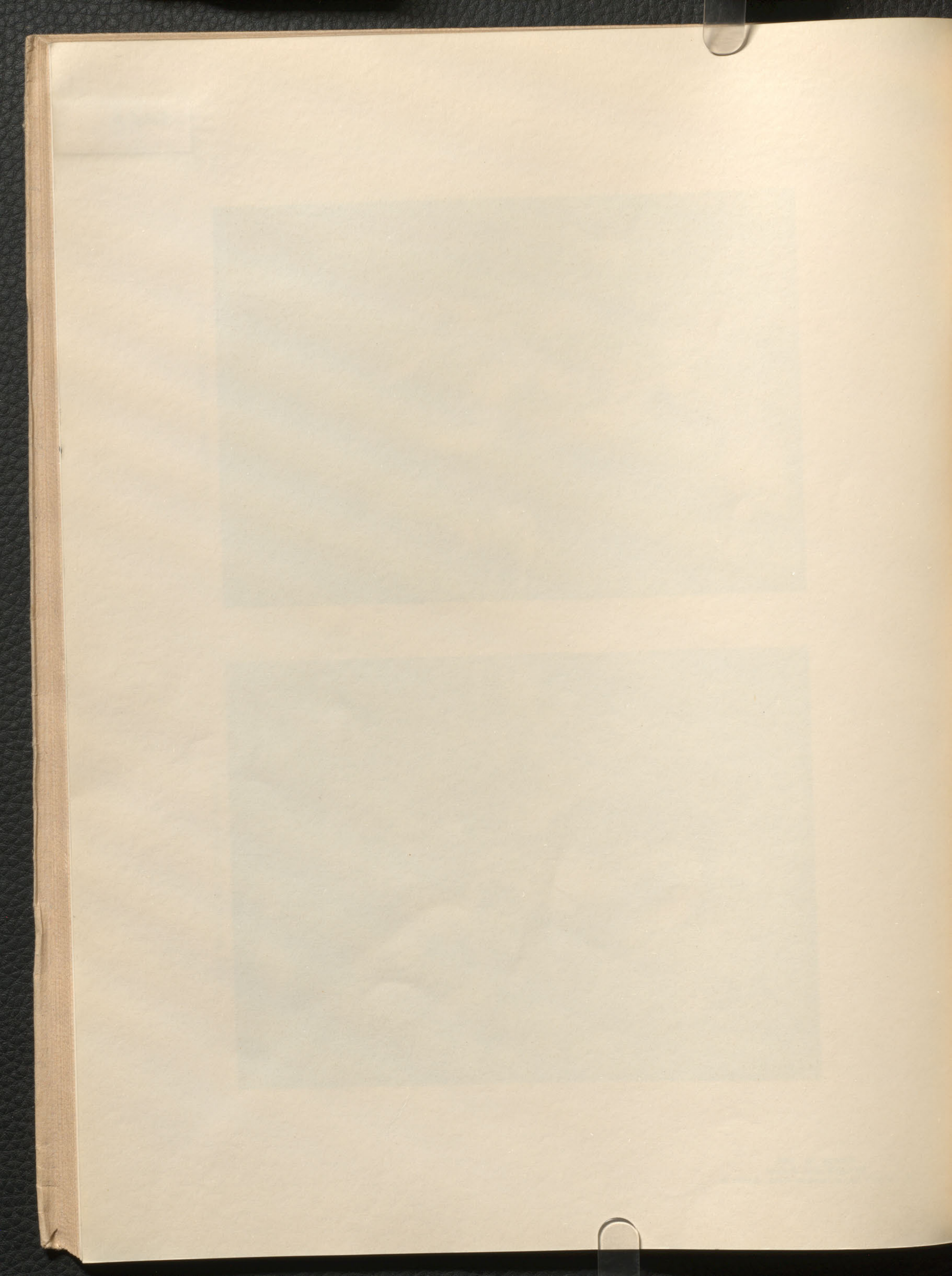


177 Schule des Mateo Cerezo



174 Juan A. de Escalante, Kreis

Katalog Nr. 2060
Gemälde alter Meister
R. Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Berlin W

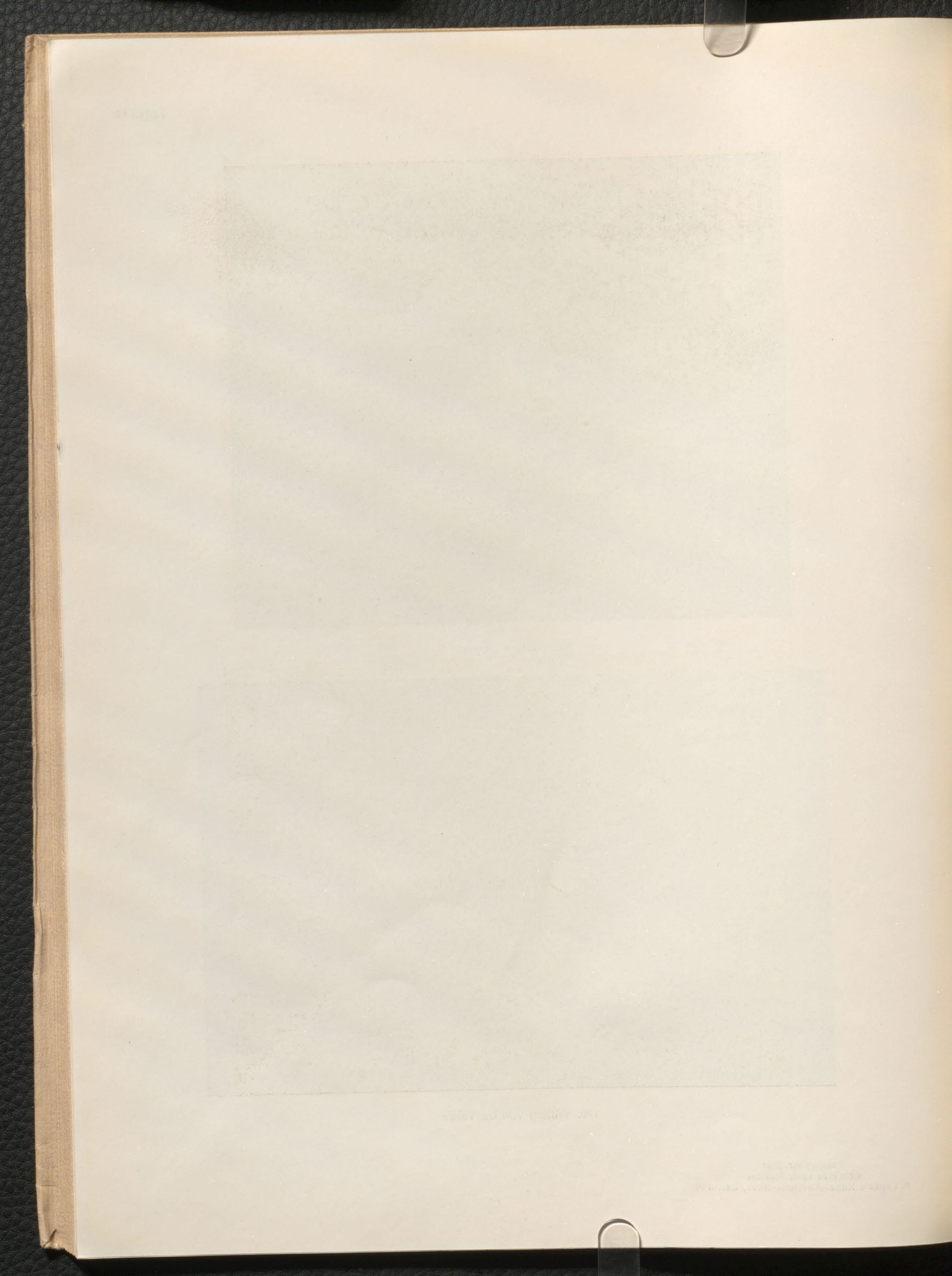


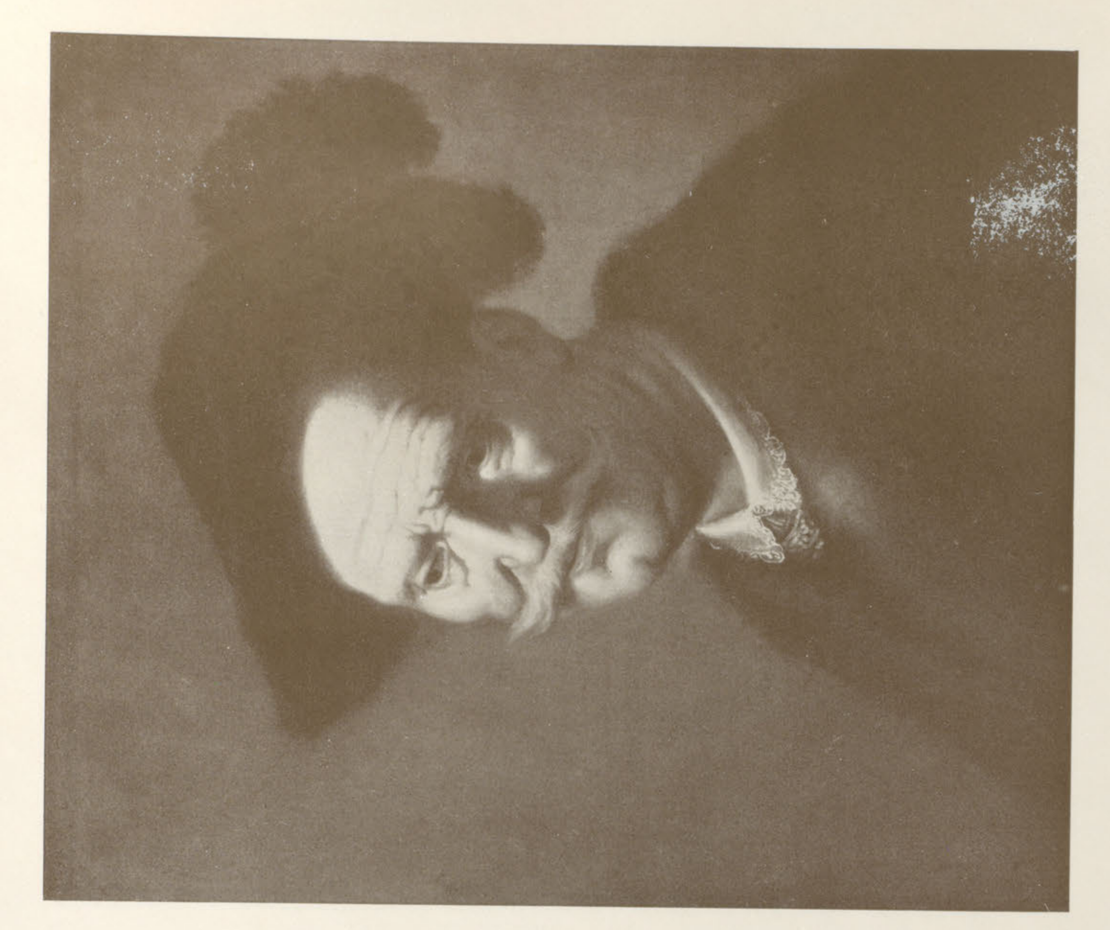


96. William Hogarth



110. Willem van de Velde



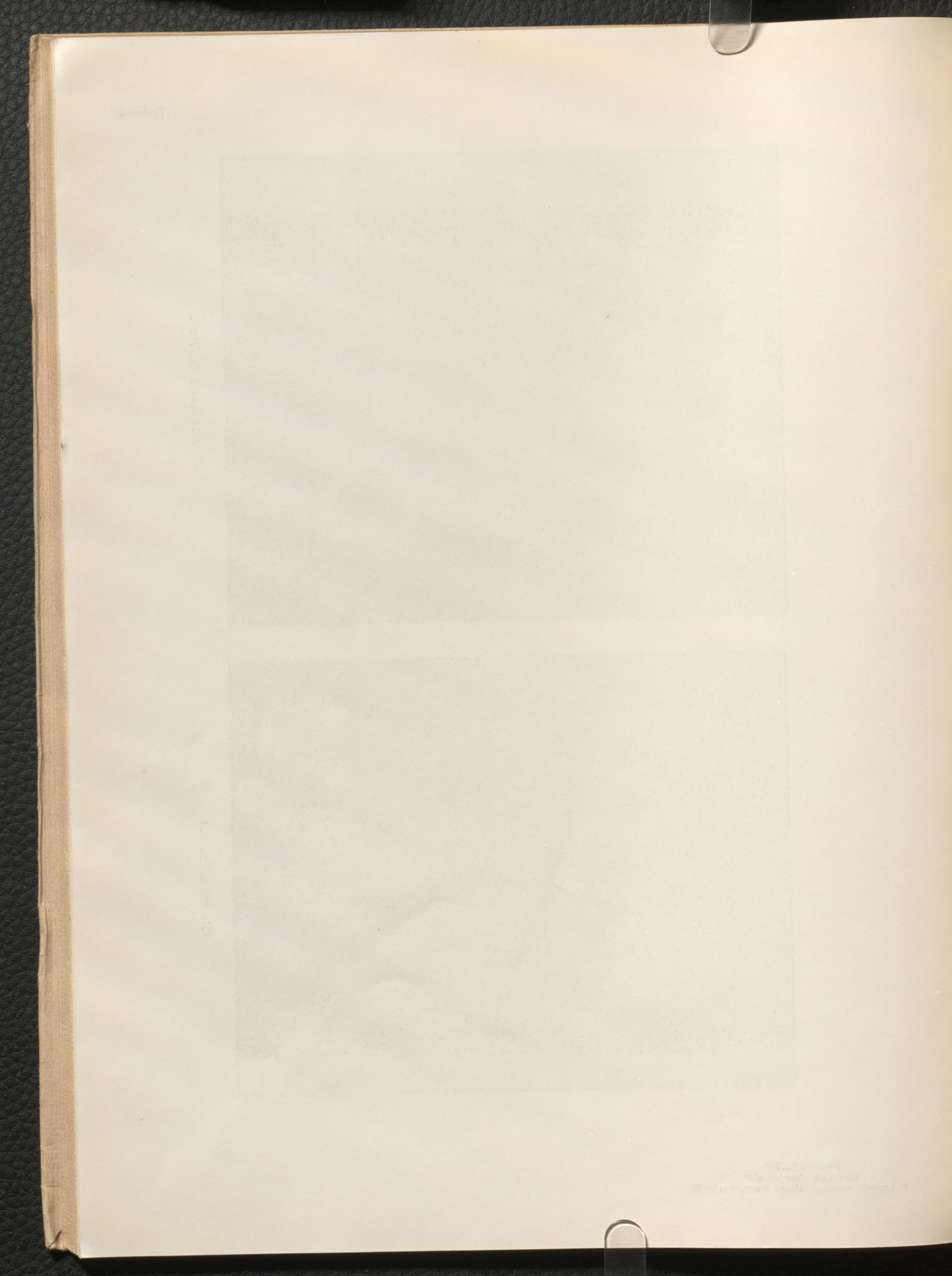


87. Jacques de Rousseau



151. Frans Pourbus

Katalog Nr. 2060
Gemälde alter Meister
R. Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Berlin W



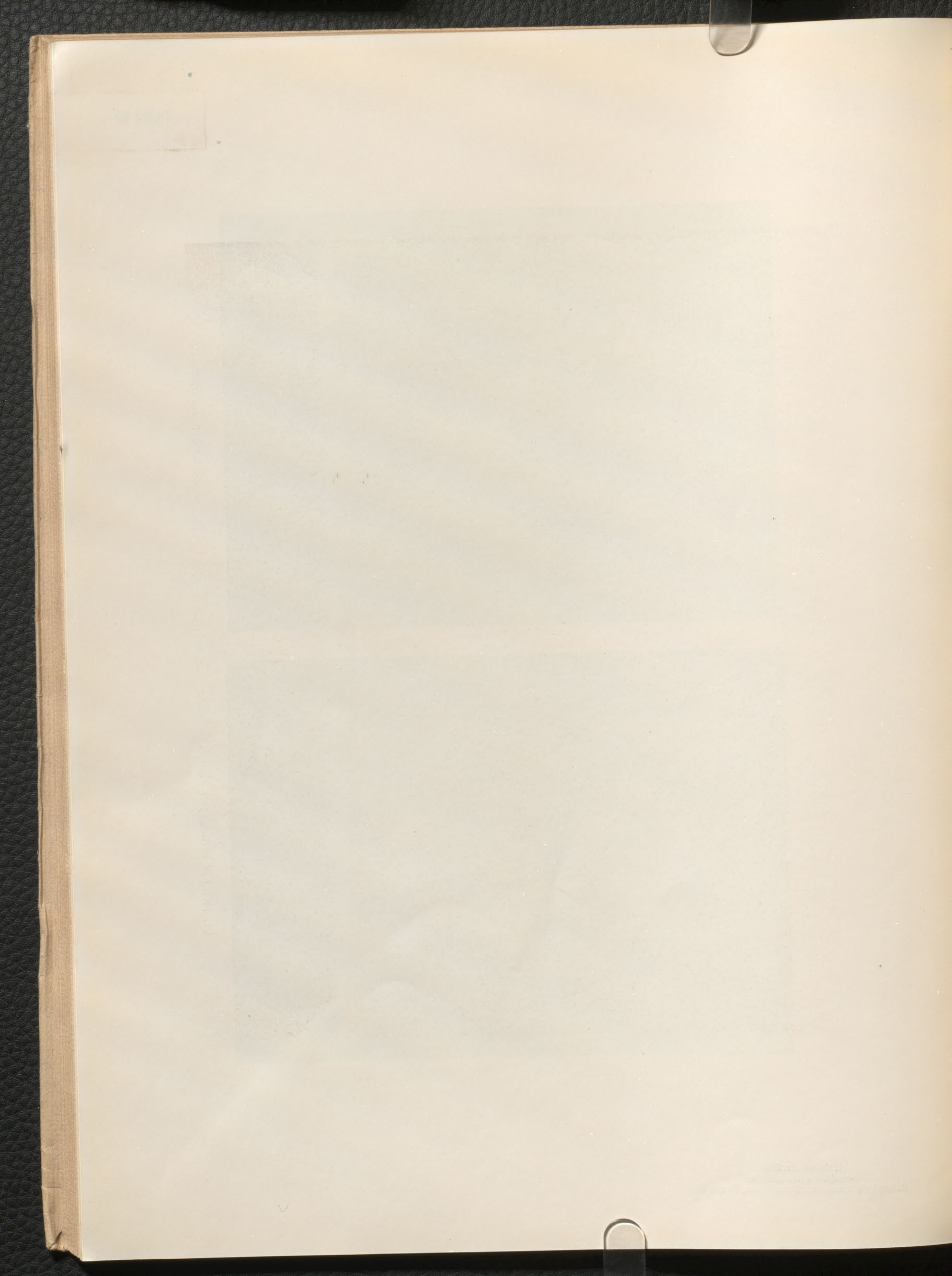


83. Pieter S. Potter



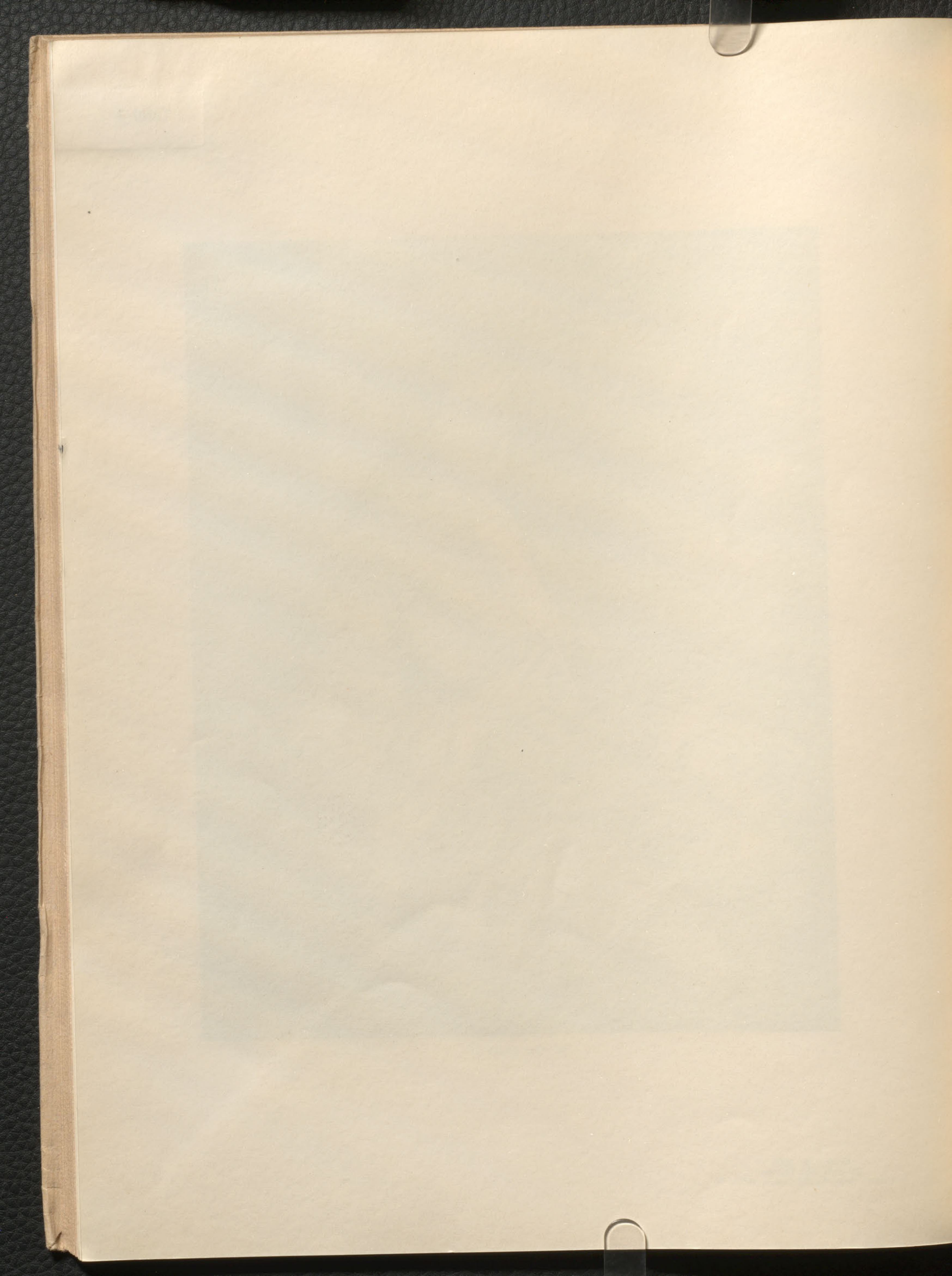
91. Hendrik Terbruggen

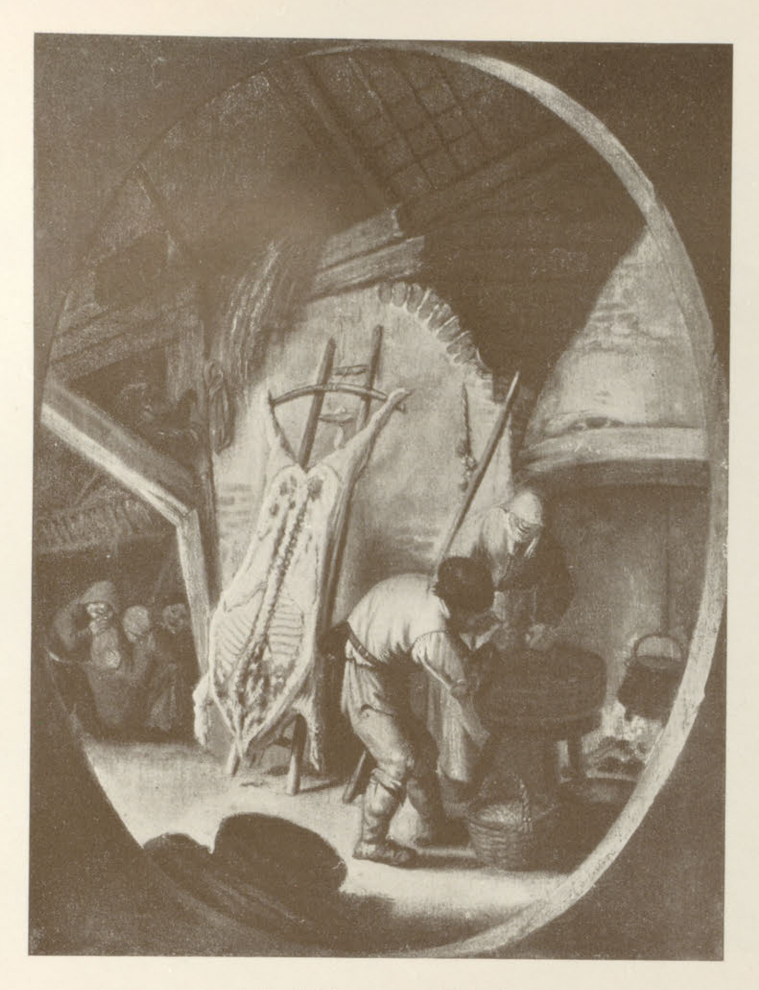
Katalog Nr. 2060
Gemälde alter Meister
R. Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Berlin W





152 Sir Peter Lely

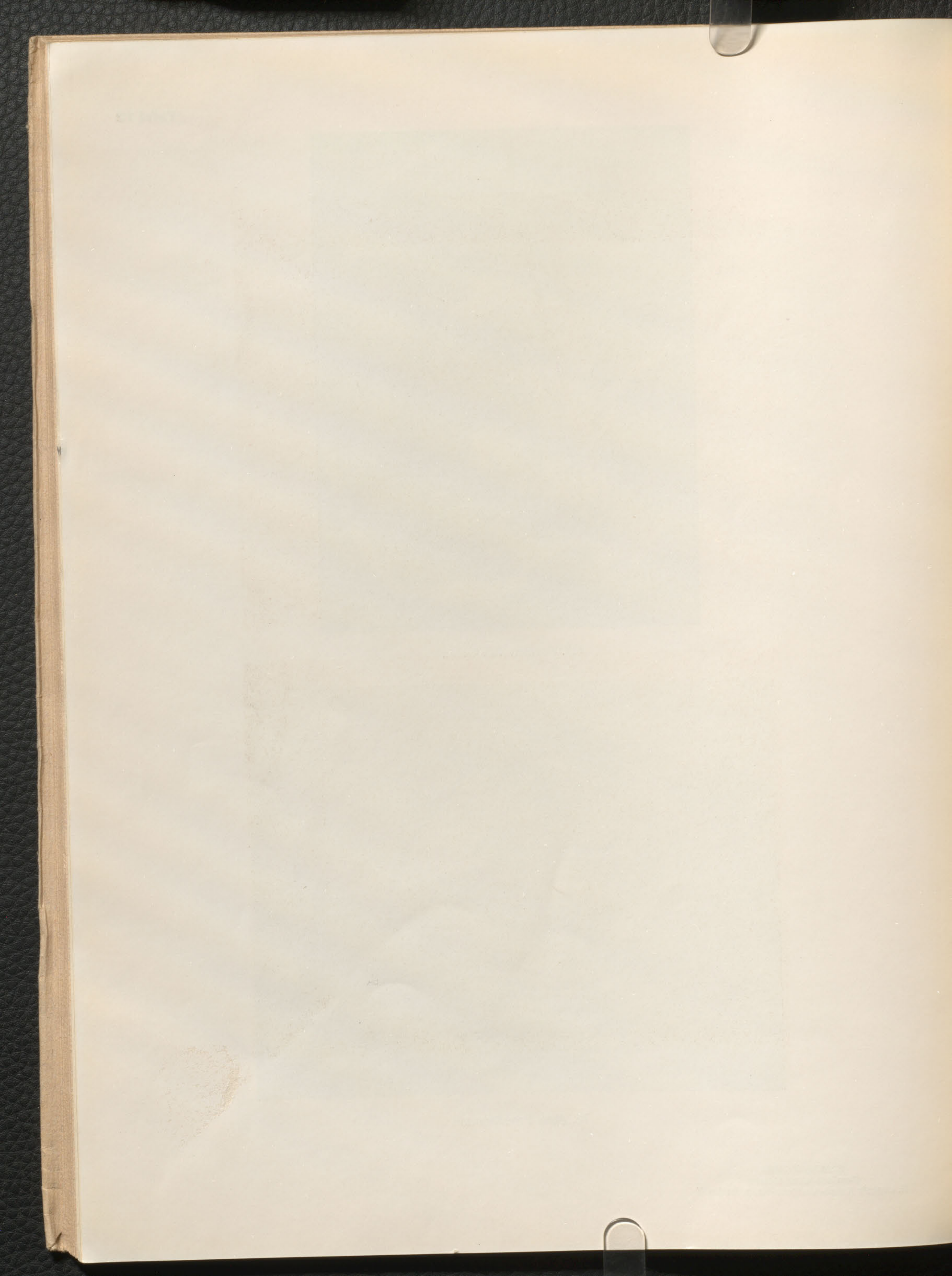




105. Adriaen van Ostade

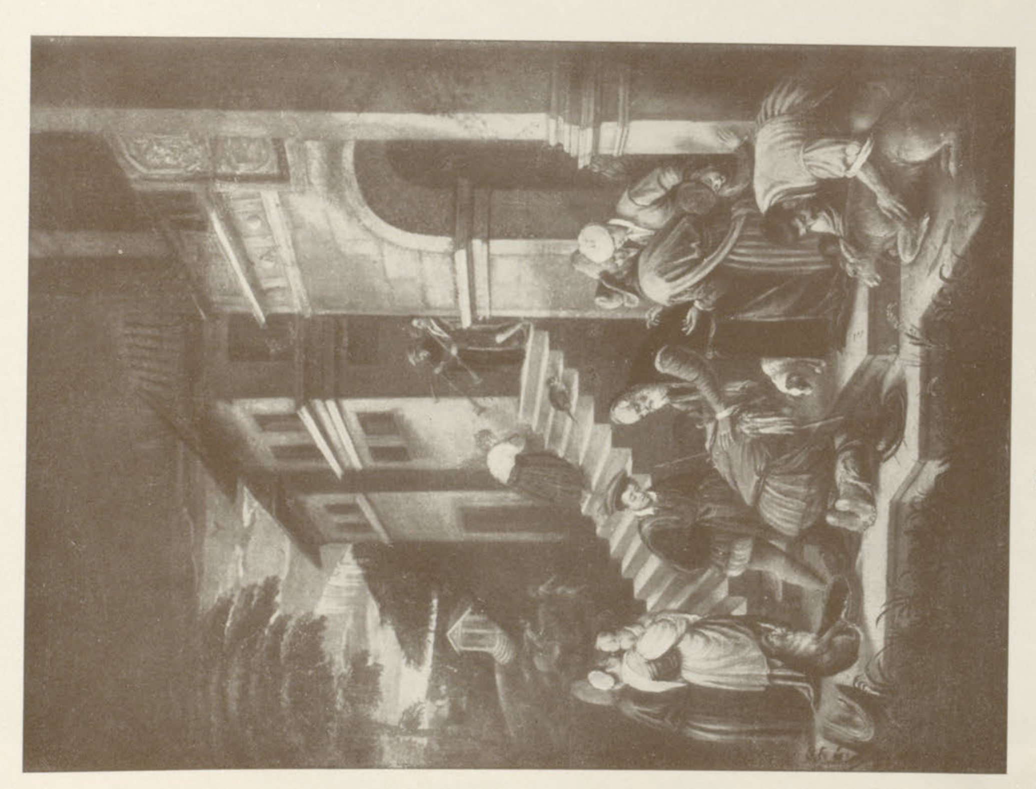


72. Jean Preudhomme



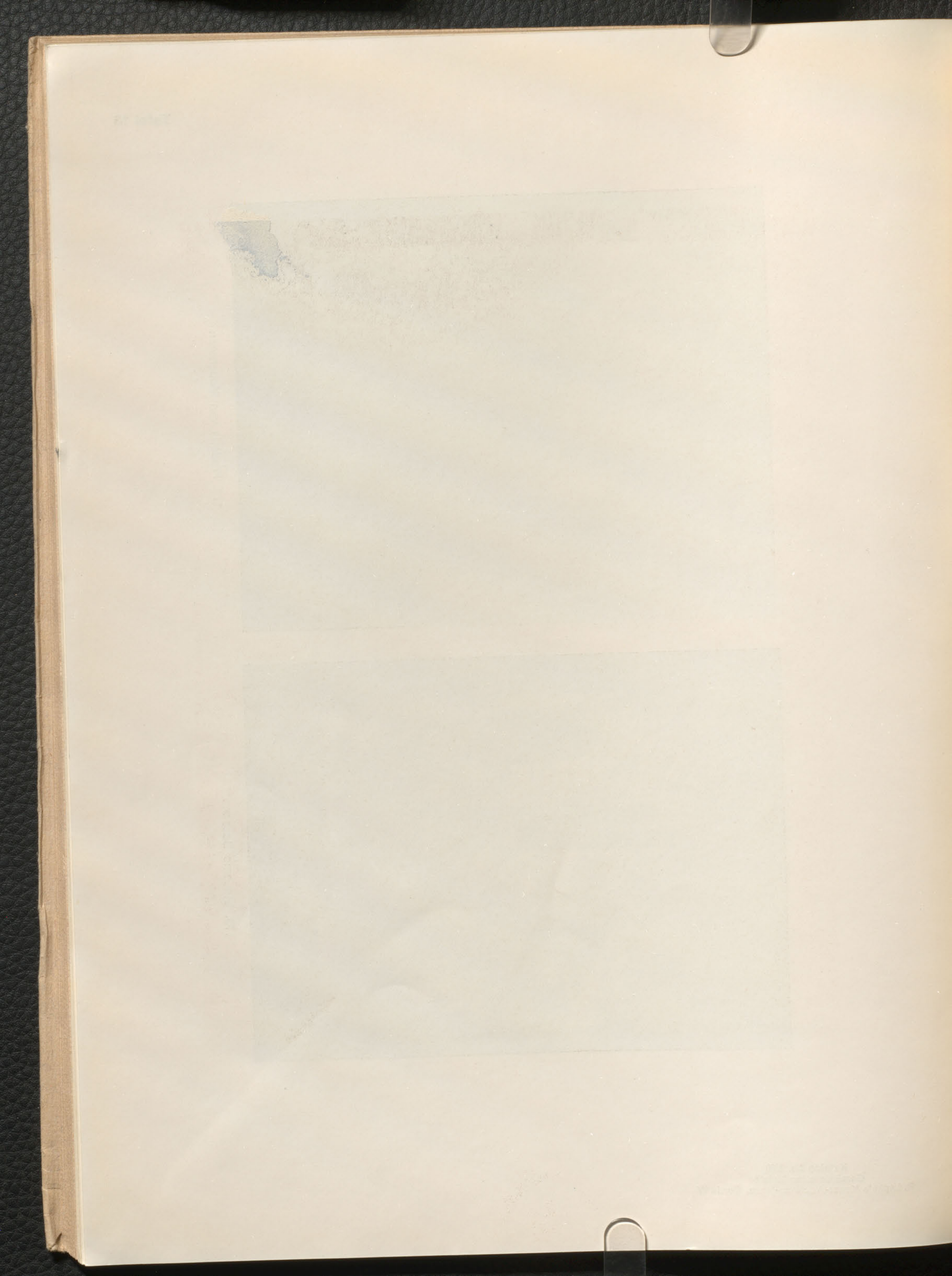


173. Frederik van Moucheron



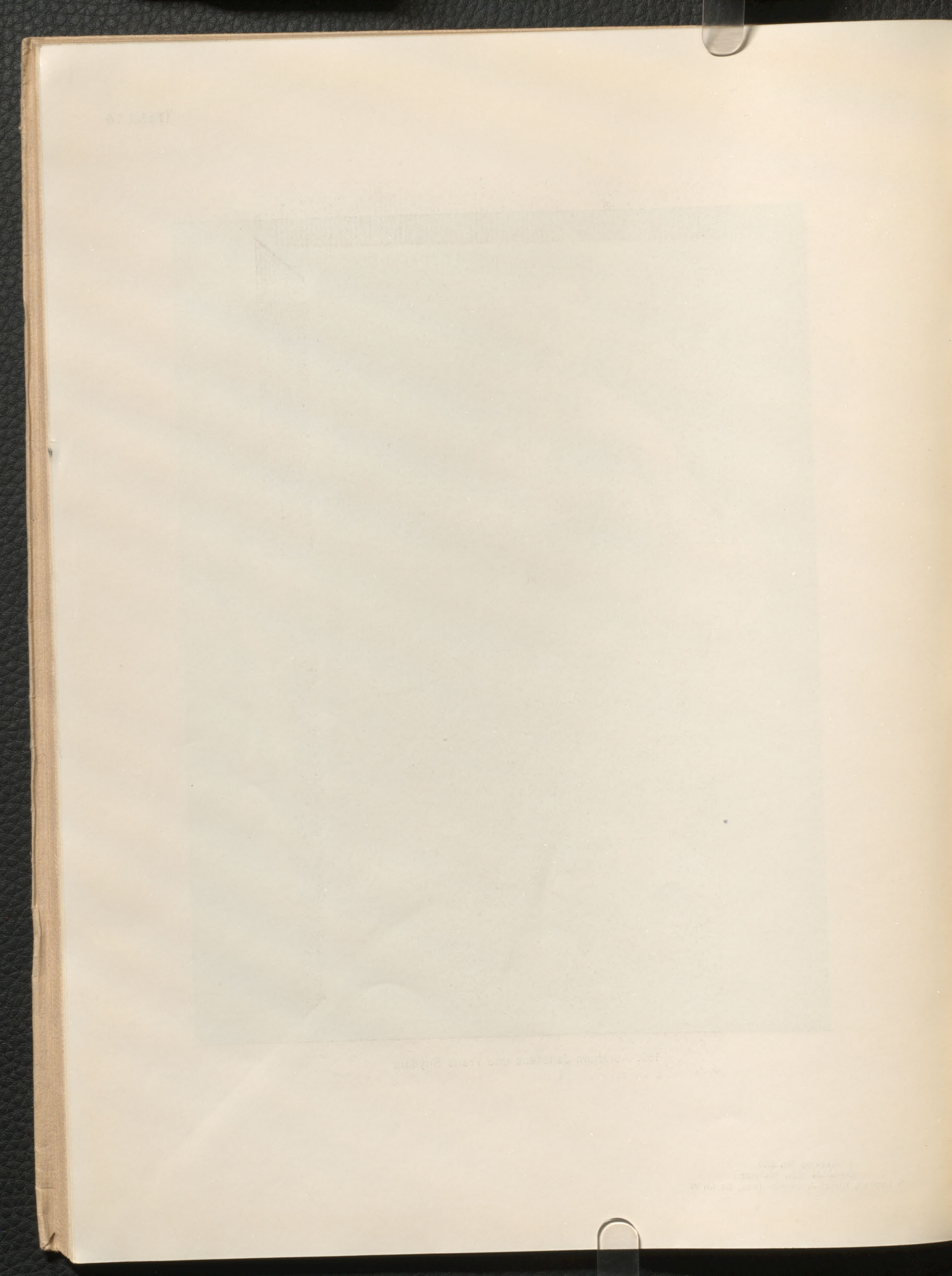
170. Giacomo Bassano

Katalog Nr. 2060
Gemälde alter Meister
R. Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Berlin W





150. Abraham Janssens und Frans Snyders

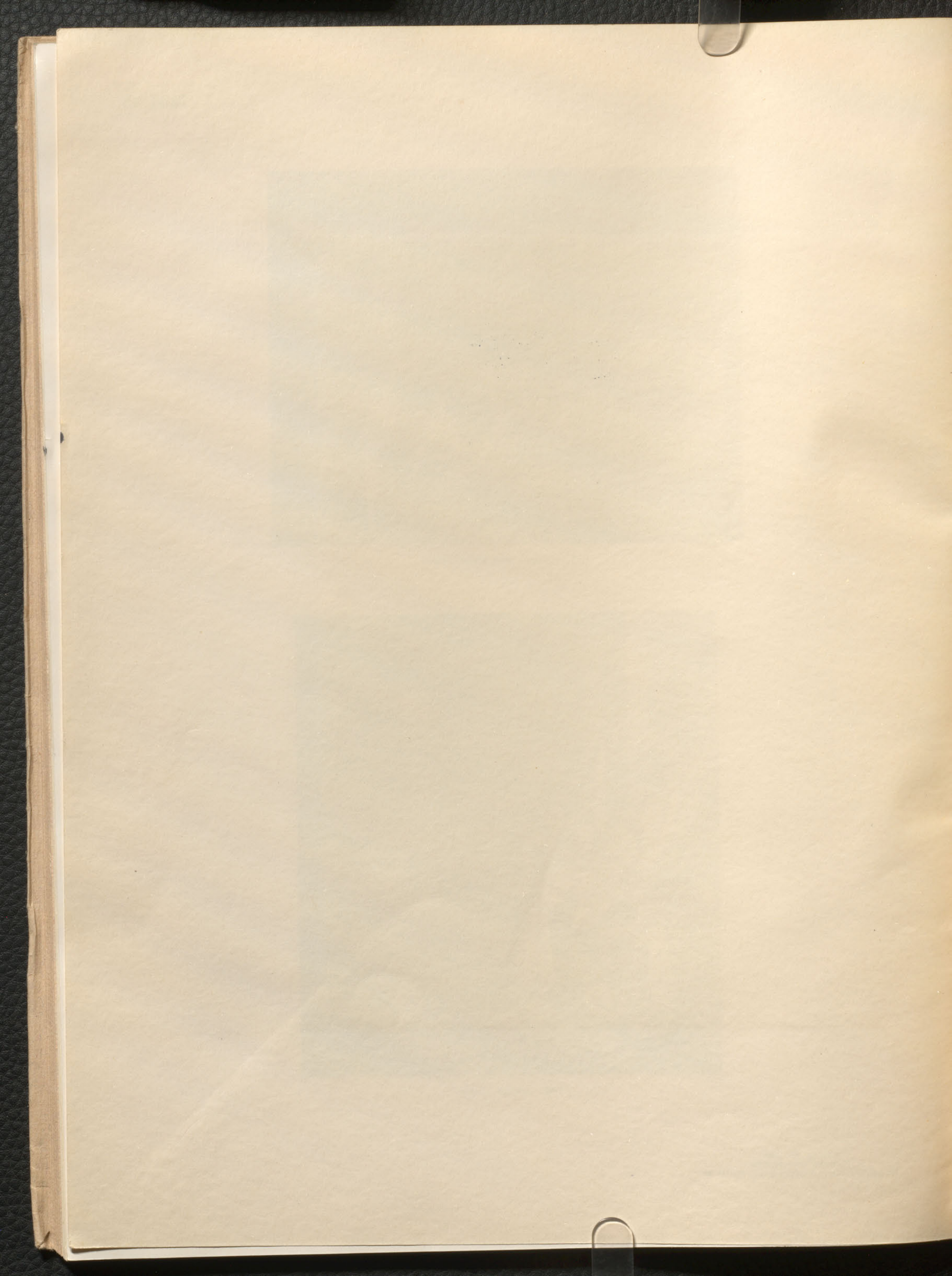




155 Egbert von Heemskerk



149 Jacob Duck



IN VORBEREITUNG:

NACHLASS
DR. JAMES SIMON, BERLIN

GEMÄLDE ALTER MEISTER / PLASTIK
KUNSTGEWERBE / ANTIKER GOLDSCHMUCK

Katalog 2059

Versteigerung: 29. November 1932

MOBILIAR UND KUNSTGEWERBE

Katalog 2062

Versteigerung: 6. Dezember u. folg. Tage